

Berufswahl regional 2020 / 2021

Wegweiser Ausbildung - Beruf



Lehrstelle
frei!

Wege zum Beruf

Schule – und was kommt dann?	3
Bildungswege und Bildungsabschlüsse in Sachsen-Anhalt	4

Unterstützung bei der Berufswahl

Wie finde ich den Beruf, der zu mir passt?	7
Was kann die Berufsberatung für mich tun?	10
Bestens informiert zum Ziel – Berufsinformationszentrum (BiZ)	11
Berufswahlfahrplan	12
Ausbildung im Vergleich	14
Berufsfelder im Überblick	15

Berufsausbildung in der Region

Das regionale Angebot an betrieblichen Ausbildungsstellen	17
Betriebliche Ausbildungsmöglichkeiten im Agenturbezirk Sangerhausen	18
Arbeitsbogen betriebliche Ausbildung	25
Ausbildung im öffentlichen Dienst	27
Ausbildungsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst	29
Das regionale Angebot an schulischen Ausbildungsplätzen	31
Die Tage vor deinem Ausbildungsbeginn	37

Rechte und Pflichten eines Azubis

Weiterführende Schulen

Agenturbezirk Sangerhausen und angrenzende Agenturbezirke	40
---	----

Tipps und Infos

Berufsausbildung im Ausland	42
Erfolgreich bewerben	43
Muster Bewerbungsanschreiben	44
Muster Lebenslauf	45
Finanzielle Unterstützung	46
Und wenn's nicht läuft ...	47
Informieren leicht gemacht – Medien der Berufsberatung	49
Wichtige Adressen / regionale Ansprechpartner	51
Wo finde ich meine Berufsberatung und das Berufsinformationszentrum (BiZ)	54

Impressum

Schule – und was kommt dann?

Vielleicht meinst du, dass diese Frage dich noch gar nicht betrifft. Erst mal den Abschluss machen und dann sehen, wie es weitergeht. Doch wenn du alle Chancen für deine Zukunft haben möchtest, solltest du dir schon jetzt Gedanken machen, was du nach der Schule machen willst. Denn bei vielen Berufsausbildungen ist eine frühzeitige Bewerbung wichtig.

Bevor andere über deine Zukunft entscheiden, nimm es lieber selbst in die Hand!

Informiere dich bei deiner Berufsberatung, welche Berufe es gibt! Schau dir auch Berufe an, in denen Frauen bzw. Männer bisher nicht so häufig vertreten sind.

Finde heraus, was für dich das Beste ist!

Nutze deine Chancen!

Dir kommt der Einstieg in die Berufswelt vielleicht wie ein Dschungel vor. Damit du einen Überblick erhältst, haben wir für dich dieses Heft gemacht. Falls du danach noch Fragen hast, kannst du dich auch jederzeit gerne direkt an uns wenden. Wir helfen dir gerne weiter.

Deine Berufsberaterin / Dein Berufsberater
und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im
Berufsinformationszentrum (BiZ)



Bildungswege und Bildungsabschlüsse in Sachsen-Anhalt

Wege mit und ohne Hauptschulabschluss

Mit dem Abgangszeugnis der 9. Klasse (ohne Abschluss)

- kannst du eine betriebliche Berufsausbildung aufnehmen, wenn du einen Betrieb findest, der dich einstellt (das ist aber recht unwahrscheinlich)
- musst du (wenn du keinen Betrieb findest) das einjährige Berufsvorbereitungsjahr absolvieren.

Der **Hauptschulabschluss** am Ende des 9. Schuljahrganges ermöglicht dir weiterhin den Besuch

- der zweijährigen Berufsfachschule mit schulischem Abschluss,
- der ein- oder mehrjährigen Berufsfachschule mit beruflichem Abschluss.

Den **qualifizierten Hauptschulabschluss** erwirbst du, wenn du am Ende des 9. Schuljahrganges des hauptschulabschlussbezogenen Unterrichts nach Teilnahme an einer be-

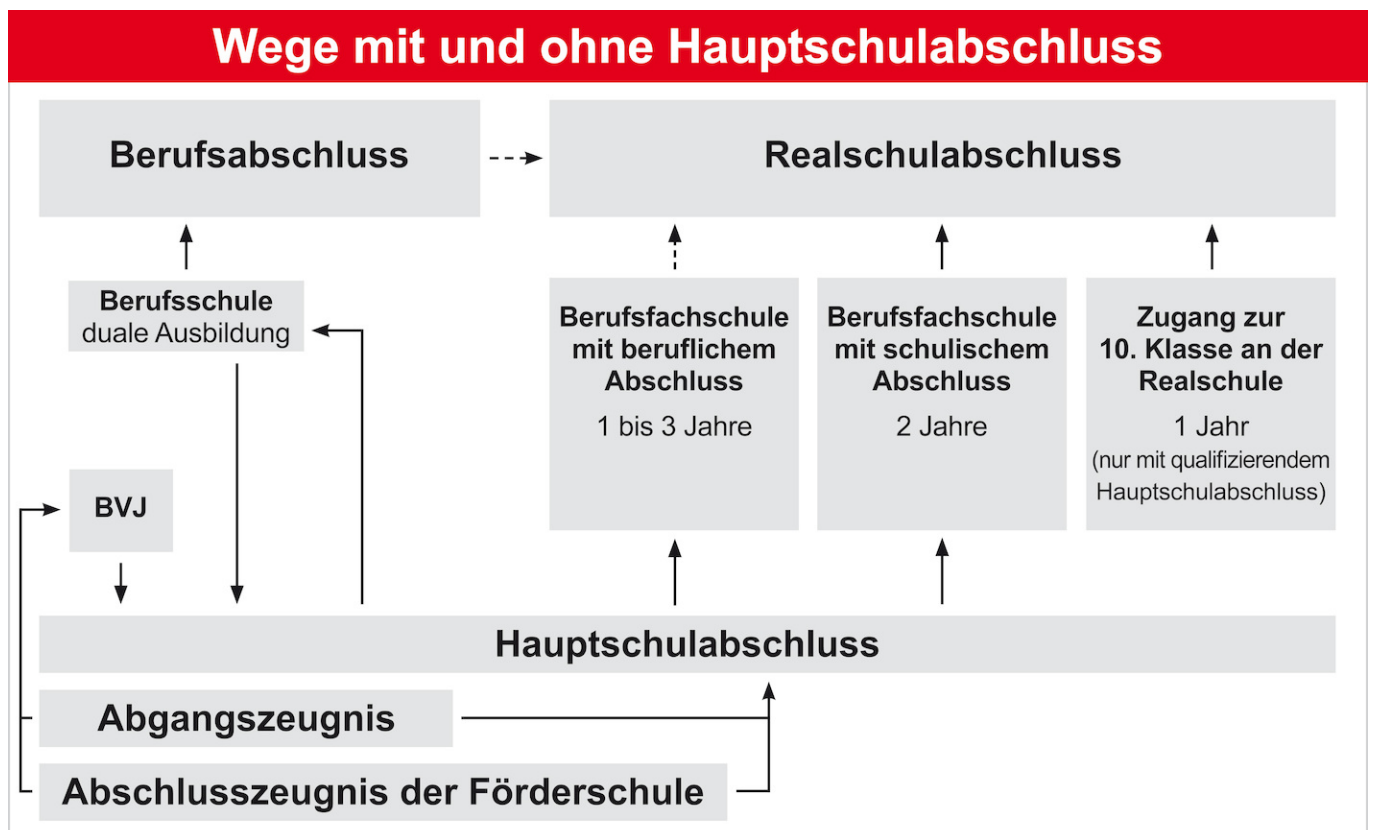
sonderen Leistungsfeststellung bestimmte Leistungen erreicht hast. Der qualifizierte Hauptschulabschluss berechtigt zum Besuch des 10. Schuljahrganges der Sekundarschule, durch den du den Realschulabschluss erwerben kannst.

Wege mit Realschulabschluss

Der **Realschulabschluss** bietet zusätzlich zu den bisher vorgestellten Wegen auch die Möglichkeiten,

- die Fachoberschule zu besuchen (das wäre der Weg zum Erwerb der Fachhochschulreife und damit an die Fachhochschulen),
- die zwei- und mehrjährigen Berufsfachschulen mit beruflichem Abschluss zu besuchen, über die der erweiterte Realschulabschluss oder die Fachhochschulreife erworben werden kann.

Der **erweiterte Realschulabschluss** berechtigt zum Besuch des 10. Schuljahres des Gymnasiums und zum Besuch des Fachgymnasiums.



Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) für Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis

Voraussetzung: Vollzeitschulpflicht (9 Schuljahre) erfüllt und keinen Schulabschluss erworben

Dauer: 1 Jahr Vollzeitunterricht

Berufsbereiche: z. B.

- Holztechnik
- Metalltechnik
- Ernährung und Hauswirtschaft

Zu erreichender Abschluss: Hauptschulabschluss

Berufsvorbereitungsjahr mit Sprachförderung (BVJ-S)

Voraussetzung: keine oder nur geringe Deutschkenntnisse, unabhängig davon, ob ein Schulabschluss nachgewiesen werden kann oder nicht

Dauer in Jahren: 1

Berufsbereiche: z.B.

- Holztechnik
- Metalltechnik
- Ernährung und Hauswirtschaft

Zu erreichender Abschluss: Im Rahmen des BVJ-S kann kein Hauptschulabschluss erworben werden.

Hinweis:

Für Schülerinnen und Schüler, die bereits am Ende des 1. Schulhalbjahres Sprachkenntnisse vergleichbar mit Niveaustufe A 2 GER erreichen, erfolgt die weitere Beschulung im BVJ.

Schülerinnen und Schüler ohne schulischen Abschluss, die zum Abschluss des BVJ-S Sprachkenntnisse vergleichbar Niveaustufe A 2 GER erreichen, können im folgenden Schuljahr das reguläre BVJ besuchen, sofern sie nicht anschließend in einer Berufsausbildung, Einstiegsqualifizierung oder andere Maßnahme der Bundesagentur für Arbeit vermittelt werden.

BGJ = Berufsgrundbildungsjahr

In manchen Berufen findet das 1. Ausbildungsjahr in der Berufsschule statt (Berufsgrundbildungsjahr = BGJ). Das BGJ vermittelt praktische und theoretische Grundlagen und wird - sofern erfolgreich abgeschlossen - auf die weitere Ausbildung innerhalb des gleichen Berufsfeldes angerechnet.

Berufsfachschulen mit beruflichem Abschluss

Einjährige Berufsfachschule

Voraussetzung: Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsstand

Dauer in Jahren: 1 (Vollzeit); 2 (Teilzeit)

Fachrichtungen:

- Altenpflegehilfe

Zu erreichender Abschluss: kein schulischer Abschluss

Zwei- und mehrjährige Berufsfachschule

Voraussetzung: Haupt- oder Realschulabschluss je nach Fachrichtung

Dauer in Jahren: 2-3

Fachrichtungen: z. B.

- Kinderpflege
- Sozialassistent
- Medientechnische Assistent
- Kaufmännische Assistent
- Biologisch-technische Assistent

Zu erreichende Abschlüsse: Realschulabschluss, je nach Fachrichtung Erweiterter Realschulabschluss (bei entsprechenden Leistungen), Fachhochschulreife, wenn der Bildungsgang den Realschulabschluss voraussetzt und eine Zusatzprüfung abgelegt wurde

Fachoberschule

Voraussetzung: Realschulabschluss oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand

Dauer in Jahren: 1 oder 2

Fachrichtungen: z. B.

- Wirtschaft und Verwaltung
- Technik
- Gesundheit und Soziales
- Ernährung und Hauswirtschaft
- Gestaltung

Zu erreichender Abschluss: Fachhochschulreife

Berufliches Gymnasium (ehem. Fachgymnasium)

Voraussetzung: Erweiterter Realschulabschluss

Dauer in Jahren: 3

Fachrichtungen:

- Technik (Informationstechnik), Ingenieurwissenschaften
- Wirtschaft
- Gesundheit und Soziales

Zu erreichender Abschluss: Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Gymnasiale Oberstufe der Integrierten Gesamtschule

Voraussetzung: Versetzung im gymnasialen Zweig / Erweiterter Realschulabschluss

Dauer in Jahren: 3

Zu erreichender Abschluss: Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Gymnasiale Oberstufe der Kooperativen Gesamtschule

Voraussetzung: Versetzung im gymnasialen Zweig / Erweiterter Realschulabschluss

Dauer in Jahren: 3

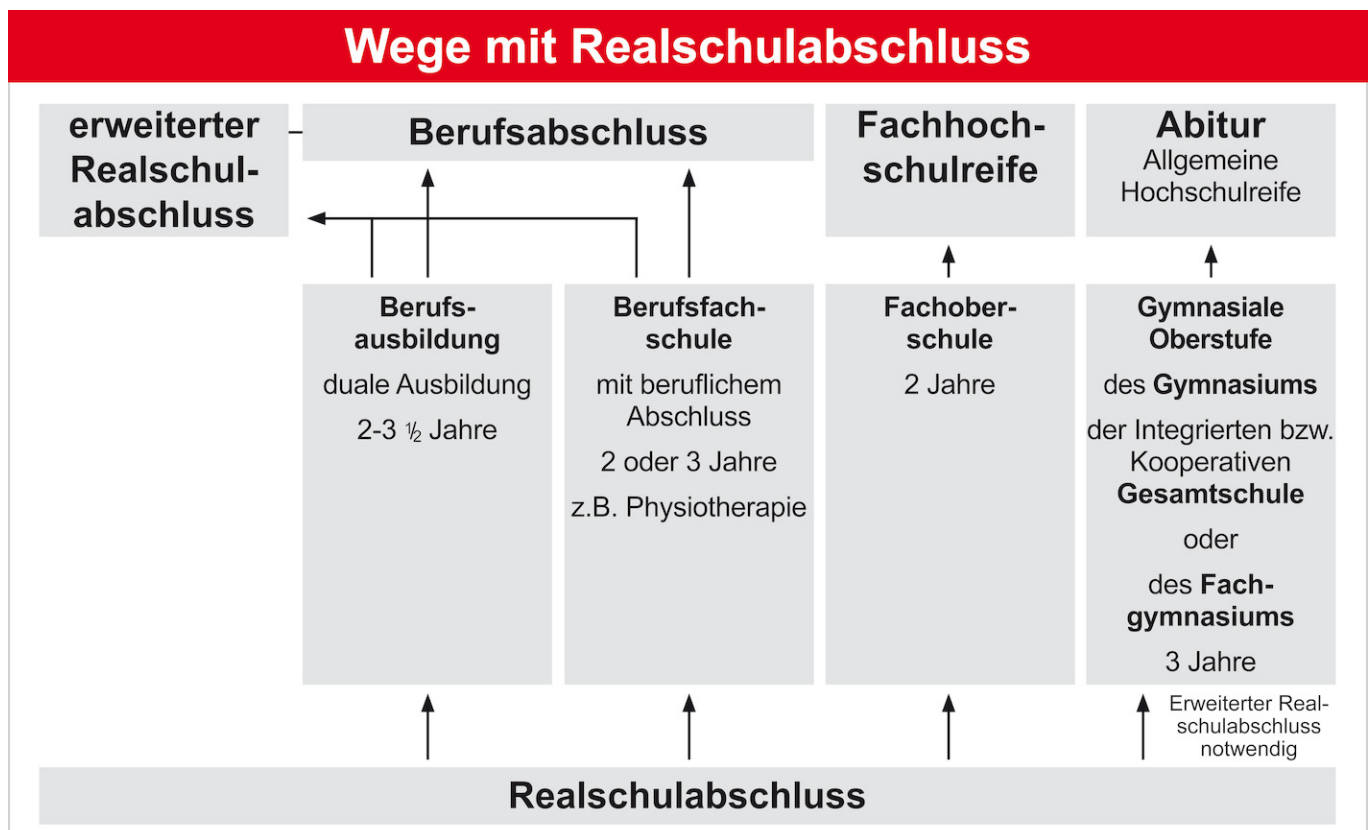
Zu erreichender Abschluss: Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Gymnasiale Oberstufe des Gymnasiums

Voraussetzung: Versetzung / Erweiterter Realschulabschluss

Dauer in Jahren: 3

Zu erreichender Abschluss: Allgemeine Hochschulreife (Abitur)



Wie finde ich den Beruf, der zu mir passt?

Man kann nie früh genug damit beginnen, sich über seine Ziele klar zu werden. Ideal ist es, wenn du ca. 1 bis 1 ½ Jahre vor Schulende weißt, welche beruflichen Wege für dich in Frage kommen. Denn zu diesem Zeitpunkt beginnen Unternehmen mit der Auswahl ihrer zukünftigen Auszubildenden.

Beginne mit einer Bestandsaufnahme!

- Was will ich? (Berufliche Interessen)
- Was kann ich? (Stärken und Fähigkeiten)
- Was mag ich? (Hobbys, Lieblingsfächer, Interessen)
- Welche Berufe könnten dazu passen?
- Wie erhalte ich Informationen zu diesen Berufen?

Vielleicht fallen dir noch andere Fragen ein. Am besten schreibst du dir deine Überlegungen dazu auf. Frage bitte deine Eltern, Lehrerinnen oder Lehrer sowie Freundinnen und Freunde, wie sie dich einschätzen. Sie bringen dich vielleicht auf ganz neue Ideen.

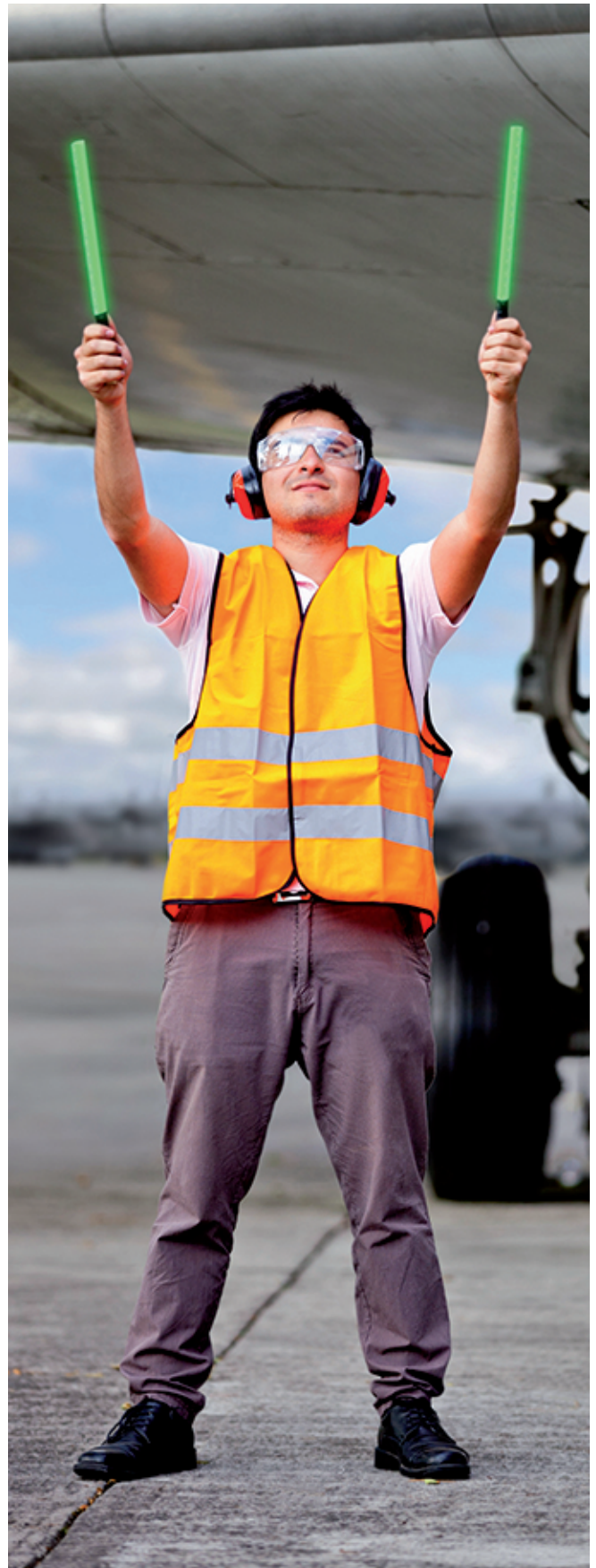
Der **BERUFE Entdecker** hilft dir bei den ersten Schritten in der Berufsorientierung. Schau dir Bilder von interessanten Arbeitsbereichen an, checke typische Tätigkeiten und entdecke spannende Ausbildungsberufe! Unter **www.entdecker.biz-medien.de** – oder hol dir die App für Smartphone und Tablet.

Weitere Unterstützung bei der Berufsorientierung findest du auch im Internet unter **www.planet-beruf.de**. Hier stehen dir alle Informationen zu den Themen Berufsorientierung, Bewerbung und Ausbildung zur Verfügung

Bei der Berufsorientierung unterstützt Check-U – Das Erkundungstool der Bundesagentur für Arbeit. Check-U ist ein psychologisch fundierter Onlinetest und hilft dir, deine Fähigkeiten, sozialen Kompetenzen, Interessen und beruflichen Vorlieben zu ermitteln. Als Ergebnis werden dir geeignete Ausbildungsberufe vorgeschlagen und du kommst direkt zu weiteren Infos, was man in diesen Berufen macht. Gerne kannst du auch deine Ergebnisse ausdrucken und mit deiner Berufsberatung vor Ort besprechen.

Hast du einen Beruf gefunden, der dich interessiert, kannst du dich im **BERUFENET** genauer über ihn informieren. **www.berufenet.arbeitsagentur.de**

Bei **BERUFE.TV** gibt es Filme zu vielen Berufen unter **www.berufe.tv**



Überprüfe deinen Berufswunsch

Im nächsten Schritt gilt es herauszufinden, für welchen Beruf du geeignet bist. Schließlich sind deine Stärken, Interessen und Fähigkeiten wichtige Voraussetzungen für die Wahl der richtigen Berufsausbildung.

Du hast noch keine Ahnung, was du werden willst? Mit dem Erkundungstool Check-U kannst du einschätzen, wo deine Stärken und Interessen liegen. Und du erfährst, wo deine Kompetenzen und Fähigkeiten gefragt sind.

Hier geht's zu Check-U: www.check-u.de

Auch der **Berufswahltest (BWT)** kann dir helfen. Der BWT besteht aus einem Berufsfragebogen, auf dem du deine Interessen und beruflichen Vorlieben angeben kannst, und aus einem Test deiner Fähigkeiten. Dabei werden zum Beispiel deine Rechtschreissicherheit und Rechenkenntnisse überprüft. **Über den BWT informiert dich deine Berufsberaterin oder dein Berufsberater.**

Am besten überprüfst du deinen Berufswunsch durch ein **Praktikum**. Auch bei einem **Ferienjob** kannst du herausfinden, wie gut der Beruf zu dir passt. Lass dir auf jeden Fall eine Bestätigung oder ein Zeugnis darüber geben. Dieses kann ein großer Pluspunkt bei einer Bewerbung sein! Denke daran, dich frühzeitig um eine Praktikumsstelle zu bewerben, da die Plätze oft schnell besetzt sind.

Wie findest du eine Ausbildungsstelle?

Deine Berufsberaterin oder dein Berufsberater können dir bei der Suche nach einer **betrieblichen** Ausbildungsstelle helfen, weil sie Kontakte zu vielen Ausbildungsbetrieben haben, auch außerhalb deines Wohnortes. Nachdem sie sich ein Bild von deinen Voraussetzungen für die gewünschte Berufsausbildung gemacht haben, schlagen sie dir Firmen vor, die eine Ausbildungsstelle anbieten und bei denen du dich bewerben kannst. Natürlich spielt es dabei eine Rolle, welche schulischen Vorkenntnisse der Arbeitgeber erwartet.

Manche Berufe können nicht im Betrieb, sondern nur an einer **Berufsfachschule** erlernt werden. Infos darüber findest du in diesem Heft, im BiZ sowie bei deiner Berufsberaterin oder deinem Berufsberater. Adressen von Schulen, die eine Ausbildung anbieten, findest du auf den Seiten „Das regionale Angebot an schulischen Ausbildungsplätzen“ oder im Internet.

<https://kursnet-finden.arbeitsagentur.de>

Ausbildungsplatzangebote findest du auch im **BERUFENET** der Bundesagentur für Arbeit unter **www.berufenet.arbeitsagentur.de**, wenn du bei deinem Wunschberuf > Perspektiven > Ausbildungsangebote oder > Andere Stellenbörsen wählst.

Oder du siehst direkt in der JOBBÖRSE nach unter **www.arbeitsagentur.de/jobsuche**.



Weitere Möglichkeiten

- **Eltern, Freundinnen und Freunde, Bekannte, Lehrerinnen und Lehrer**

Persönliche Kontakte können nützlich sein. In deinem Verwandten- und Bekanntenkreis kennt vielleicht jemand einen Betrieb, der in deinem Wunschberuf ausbildet.

- **Internet**

Aktuelle Angebote gibt es in verschiedenen Ausbildungsstellenbörsen. Schau auch auf die Webseiten der Betriebe, die dich interessieren, und nutze die Informationen, die du dort findest. Oft gibt es dort eine eigene Rubrik „Karriere“ oder „Jobs“.

- **Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern**

Hier kannst du erfahren, welche Betriebe ausbilden dürfen oder wo es freie Ausbildungsstellen gibt. Lehrstellenbörsen findest du im Internet, zum Beispiel unter **www.ihk-lehrstellenboerse.de** oder unter **www.handwerkskammer.de** bei der Handwerkskammer deiner Region.

- **Zeitungsanzeigen**

Manche Firmen und Behörden bieten freie Ausbildungsplätze über Zeitungsanzeigen an. Eine gute Quelle sind lokale Tageszeitungen und Fachzeitschriften sowie deren Online-Seiten. Besonders die Wochenendausgaben der Tageszeitungen enthalten viele Stellenangebote.

- **Branchenverzeichnis im Telefonbuch oder online**

Du kannst die „Gelben Seiten“ durchstöbern und bei den in Frage kommenden Betrieben persönlich, telefonisch oder schriftlich anfragen, ob sie eine entsprechende Ausbildungsstelle anbieten.

- **Ausbildungsmessen, Tage der offenen Tür**

Ausbildungsmessen, bei denen verschiedene Ausbildungsberufe vorgestellt werden, finden zum Beispiel in den Agenturen für Arbeit, in Schulen oder auch bei den Kammern statt. Größere Unternehmen veranstalten oft einen „Tag der offenen Tür“, bei dem sie den Betrieb und die Ausbildungsmöglichkeiten präsentieren. Hier kannst du nach einem Praktikum fragen.

- **Veranstaltungsdatenbank der Arbeitsagentur**

Vorträge, Messen und Workshops zur Berufsorientierung in deiner Region findest du unter **www.arbeitsagentur.de** > Finden Sie Veranstaltungen in Ihrer Nähe.

So kannst du die JOBBÖRSE nutzen

Unter **www.arbeitsagentur.de/jobsuche** kannst du betriebliche **Ausbildungsstellen** in deiner Region und bundesweit finden. Klicke bei „Angebotsart“ die Möglichkeit „Ausbildung“ an. Grenze deine Suche ein und mache im Feld „Was? (z.B. Beruf, Branche, Referenznummer, etc.)“ und im Feld „Wo? (z.B. Ort, PLZ, Bundesland, Land) deine Angaben

Wenn du noch nicht weißt, für welchen Beruf du dich entscheiden wirst, kannst du einfach nach einer Branche suchen, die dich interessiert, z.B. „Metall“ oder „Büro“. Es wird dir eine Auswahl an Berufen im angegebenen Bereich angezeigt.

Wenn du schon einen konkreten Beruf im Auge hast, so gib diesen ein und du bekommst alle Ausbildungsstellen angezeigt, die es für diesen Beruf in deiner Region gibt.

Tipp

Du kannst dir in der JOBBÖRSE auch ein eigenes Profil anlegen und dich per E-Mail über neue Ausbildungsangebote informieren lassen. Übrigens stehen dir im BiZ kostenfreie Internet-Arbeitsplätze zur Verfügung. Die BiZ-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter helfen dir gerne weiter, wenn du Fragen hast.



Was kann die Berufsberatung für mich tun?

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit unterstützt dich bei deiner Berufswahl, informiert, berät und hilft bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz.

Wir informieren

... in der Schule, im Berufsinformationszentrum (BiZ) und in der Agentur für Arbeit über

- Aufgaben und Tätigkeiten in Berufen
- erwartete Schulabschlüsse
- körperliche und theoretische Anforderungen
- Ausbildungsmöglichkeiten in Betrieben und Schulen
- Bewerbungsverfahren und -termine.

Wir beraten

... dich nach vorheriger Terminvereinbarung in einem persönlichen Gespräch. Du kannst mit uns über deine beruflichen Wünsche, Ziele und Erwartungen, aber auch über deine Bedenken oder Probleme sprechen. In unseren Beratungsgesprächen begleiten und coachen wir dich bei deiner Berufswahl. Du bestimmst, was du besprechen möchtest, und du selbst triffst die Entscheidung für oder gegen eine bestimmte Ausbildung.

Wir vermitteln Ausbildungsstellen

... und helfen dir bei deiner Bewerbung. Wir kennen das Ausbildungsangebot von Betrieben und Schulen und helfen dir bei der Verwirklichung deiner Berufswünsche. Unter **www.arbeitsagentur.de/jobsuche** findest du gemeldete Ausbildungsstellen.

Wir helfen finanziell

... unter gesetzlich vorgeschriebenen Voraussetzungen. Zur Aufnahme und für die Zeit einer betrieblichen Berufsausbildung oder für die Teilnahme an einer berufsvorbereitenden Maßnahme können wir finanzielle Hilfen – unter anderem Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) – gewähren.

Termine mit der Berufsberatung kannst du vereinbaren:

- unter der Rufnummer 0800 4 5555 00 (kostenfrei)
- online unter **www.arbeitsagentur.de** > eServices
> Termin zur Berufsberatung anfragen
- oder innerhalb der Öffnungszeiten persönlich bei deiner Agentur für Arbeit.

Übrigens: Du kannst unsere Angebote vor oder während deiner Ausbildung, aber auch beim Übergang in die Berufstätigkeit in Anspruch nehmen. Unsere Hilfen sind kostenlos und der Inhalt unserer Gespräche ist streng vertraulich.





Bestens informiert zum Ziel – Berufsinformationszentrum (BiZ)



Was ist das BiZ?

Das BiZ ist nützlich für **alle**, die vor der Berufswahl oder generell vor einer beruflichen Entscheidung stehen. Hier kann sich jeder über alle Themen der Berufswelt selbst informieren. Das breit gefächerte Angebot steht dir während der gesamten Öffnungszeit ohne Anmeldung zur Verfügung.

Mache dich schlau im BiZ!

Hier findest du

- Informationen zu Ausbildungsberufen
- Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder einer Arbeitsstelle
- Informationen zu Überbrückungsmöglichkeiten
- Tipps zur Bewerbung und zum Vorstellungsgespräch

Was erwartet dich im BiZ?

- Internet-Arbeitsplätze mit Zugriff auf ein breites Angebot an Informationen rund um Ausbildung, Studium und Beruf
- Filme, mit denen du die Berufswelt auch virtuell erkunden kannst
- Bücher und Zeitschriften
- Broschüren und Flyer – auch zum Mitnehmen
- Bewerbungs-PC zum Erstellen professioneller Bewerbungsunterlagen

Bei Fragen helfen dir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne weiter.

Im BiZ finden **Informationsveranstaltungen** zu Themen rund um Ausbildung, Studium und Beruf statt. Informationen zum aktuellen Veranstaltungsangebot erhältst du im BiZ in deiner Nähe und in der zentralen **Veranstaltungsdatenbank** unter **www.arbeitsagentur.de** > Finden Sie Veranstaltungen in Ihrer Nähe.

Wo findest du das BiZ in deiner Region?

Die Adresse findest du am Ende dieser Broschüre.

Der Berufswahlfahrplan

ORIENTIEREN

Vorvorletztes Schuljahr

Februar

August/September

Vorletztes Schuljahr

Februar

WICHTIGE TERMINE

Kontaktiere die Berufsberatung:
Tel.: 0800/4 5555 00*

Sommerferien



Check-U –
Welcher Beruf passt zu mir?
Gehe auf www.check-u.de

Bewerbungsbeginn bei
Banken, Versicherungen
und manchen Großbetrieben

**Beachte: Bis Herbst sind
viele dieser Ausbildungs-
stellen vergeben!**

**Beamtenausbildung
(mittlerer Dienst):
Bewerbungsschluss-
Termine beachten!**

DEINE AKTIVITÄTEN



**Fang einfach an:
BERUFE Entdecker auf
www.planet-beruf.de**

Interessen und persönliche
Stärken erkunden

**Schaue mal auf
www.planet-beruf.de
» Meine Talente**

Überblick über den
Berufswahlprozess verschaffen

**Gehe auf
www.planet-beruf.de
» Mein Fahrplan**

Sommerferien

Berufsfelder erkunden

Gehe auf www.berufsfeld-info.de

ins BiZ gehen und
dich informieren

evtl. mehrere Berufe in
die engere Wahl ziehen

Infos über passende Berufe und Aus-
bildungswege sammeln

**Schaue mal auf
www.planet-beruf.de » Mein Beruf
oder klicke auf [www.berufenet.
arbeitsagentur.de](http://www.berufenet.arbeitsagentur.de)
oder auf www.berufe.tv**

Betriebspraktika machen

Gespräche mit Eltern, Freunden, Bekannten, Lehrern führen

Interessen und persönliche Stärken überprüfen:
Gehe auf www.check-u.de

Bewerbungs-
unterlagen
vorbereiten

**Klicke auf
www.planet-beruf.de
» Meine Bewerbung »
Bewerbungstraining
und hol dir die App
„Bewerbung: Fit fürs
Vorstellungsgespräch“**

Die Berufs-
beratung
der Agentur
für Arbeit
kann dir
Lehrstellen-
angebote
vorschlagen.

Adressen von Ausbil-
dungsbetrieben besorgen

**Klicke dazu auf www.arbeitsagentur.de
oder gehe auf www.planet-beruf.de
» Meine Bewerbung » Ausbil-**

Berufsentscheidung treffen, evtl. Aus-
weichmöglichkeiten überlegen. Dabei
hilft dir die Entscheidungs-Checkliste.



planet-beruf.de

MEIN START IN DIE AUSBILDUNG

ENTSCHEIDEN

BEWERBEN

Letztes Schuljahr

Juli

September

Februar

Juli/August/September

Bewerbungsbeginn bei Großbetrieben und für manche schulischen Ausbildungsberufe

Bewerbungsbeginn für schulische Ausbildungen

Bewerbungsbeginn bei kleinen und mittleren Betrieben

BEWERBUNGS-
TRAINING

Sommerferien

Klicke für die Suche nach schulischen Ausbildungen auf www.kursnet.arbeitsagentur.de

Anmeldung an weiterführenden Schulen. Hier ist das **Zwischenzeugnis** wichtig.

Beginn der Ausbildung oder weiterführenden Schule

Der Berufswahlfahrplan auf www.planet-beruf.de

Den Berufswahlfahrplan in zehn Fremdsprachen kannst du auf www.planet-beruf.de » **Schüler/innen** » **Mein Fahrplan** » **Berufswahlfahrplan** herunterladen.

Frage eine Berufsberaterin oder deinen Berufsberater an, wenn sie/er Sprechzeiten an der Schule hat. Das Sekretariat kennt die Termine.

auf Tests und Vorstellungsgespräche vorbereiten

Informationsveranstaltungen weiterführender Schulen besuchen: Anmeldetermine erfragen!

Absage erhalten? Ausweichmöglichkeiten überlegen! Berufsberatung aufsuchen

Ausbildungsvertrag erhalten?

Unterlagen für den ersten Arbeitstag besorgen

Schaue auf www.planet-beruf.de » **Zwischenstationen**

Mehr dazu auf www.planet-beruf.de » **Ausbildung – so läuft's**

www.planet-beruf.de



Abschlusszeugnis an weiterführenden Schulen abgeben

Sommerferien

ein weiteres Betriebspraktikum machen?

www.planet-beruf.de/jobsuche » **Arbeitsstelle finden**

Schaue auf www.planet-beruf.de » **Mein Fahrplan**

erste Bewerbungen absenden

*Der Anruf ist für dich kostenfrei.



Bundesagentur für Arbeit

Ausbildung im Vergleich

	Betriebliche Berufsausbildung	Schulische Berufsausbildung
Welchen Schulabschluss brauche ich?	Der Betrieb entscheidet, welcher Schulabschluss verlangt wird.	Die schulischen Voraussetzungen sind gesetzlich festgelegt.
Wann bewerbe ich mich?	Bei bestimmten Berufen 1 bis 1 ½ Jahre vor Ausbildungsbeginn	Oft 1 Jahr vor Ausbildungsbeginn (manchmal wird ein Praktikum vor der Ausbildung verlangt)
Wo bewerbe ich mich?	Beim Ausbildungsbetrieb oder bei einer Behörde	An der Berufsfachschule
Wie lange dauert die Ausbildung?	Je nach Beruf 2 bis 3 ½ Jahre	Je nach Beruf 1 bis 3 ½ Jahre
Wo lerne ich?	Im Betrieb oder in der Behörde und in der Berufsschule	An der Berufsfachschule und zum Teil im Praktikumsbetrieb
In welcher Form lerne ich?	Wechsel von Praxis im Betrieb und Unterricht in der Berufsschule	Vollzeitunterricht an der Berufsfachschule mit Praktika
Was bin ich?	Auszubildende oder Auszubildender mit Berufsausbildungsvertrag	Schülerin oder Schüler
Wie viel verdiene ich?	Die Höhe der Ausbildungsvergütung ist meist durch Tarifvertrag festgelegt und unterscheidet sich von Beruf zu Beruf, manchmal auch von Betrieb zu Betrieb.	Meistens wird keine Ausbildungsvergütung gezahlt. An staatlichen Schulen entstehen meist keine Kosten, an privaten Schulen wird Schulgeld verlangt.
Welche finanzielle Hilfe gibt es?	Unter bestimmten Voraussetzungen Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)	Unter bestimmten Voraussetzungen Geld nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
Wo stelle ich den Antrag auf finanzielle Hilfe?	Bei der örtlichen Agentur für Arbeit	Beim Amt für Ausbildungsförderung

Berufsfelder im Überblick

Was soll ich werden? Keine einfache Frage, weil es so viele verschiedene Berufe gibt. Doch das kann dir auch neue Wege öffnen. Denn vielleicht gibt es in deinem Wunsch-Berufsfeld einen Beruf, an den du noch gar nicht gedacht hast. Die Übersicht zeigt dir die Vielfalt der Berufe.

Hinweise: Wir nennen hier nur Beispiele für Ausbildungsberufe im jeweiligen Berufsfeld. In den planet-beruf.de Infomappen im BiZ sowie im Internet unter www.berufsfeld-info.de findest du noch zahlreiche weitere.

	Betriebliche Ausbildung	Schulische Berufsausbildung
Computer und Informatik	• Fachinformatiker/in - Systemintegration • Informatikkaufmann/-frau	• Assistent/in - Informatik (Softwaretechnik) • Mathematisch-technische/r Assistent/in
Design, Musik, Tanz, Schauspiel	• Gestalter/in für visuelles Marketing • Musikfachhändler/in	• Schauspieler/in • Assistent/in - Produktdesign
Edelsteine, Musikinstrumente (Produktion, Fertigung)	• Edelsteinschleifer/in • Klavier- und Cembalobauer/in - Klavierbau	• Designer/in - angewandte Formgebung, Schmuck/Gerät
Elektro	• Elektroniker/in - Betriebstechnik • Informationselektroniker/in	• Assistent/in - medizinische Gerätetechnik • Elektrotechnische/r Assistent/in
Finanzen, Marketing, Recht und Verwaltung	• Fachangestellte/r für Markt- und Sozialforschung • Bankkaufmann/-frau	• Kaufmännische/r Assistent/in/Wirtschaftsassistent/in - Werbung
Freizeit, Tourismus, Fremdsprachen, Marketing (Dienstleistung)	• Fachangestellte/r für Bäderbetriebe • Sport- und Fitnesskaufmann/-frau	• Assistent/in - Systemgastronomie • Touristikassistent/in
Gebäudeausbau, Wasser- und Energietechnik	• Bauten- und Objektbeschichter/in • Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in	• Technische/r Assistent/in - Bautechnik • Technische/r Assistent/in - Gebäudetechnik
Glas, Farben, Lacke, Kunststoffe (Produktion, Fertigung)	• Fahrzeuglackierer/in • Verfahrensmechaniker/in - Brillenoptik	
Handel und Sekretariat	• Kaufmann/-frau - Büromanagement • Kaufmann/-frau - Einzelhandel	• Fremdsprachenkorrespondent/in (Ausbildung) • Kaufmännische/r Assistent/in/Wirtschaftsassistent/in - Büro/Sekretariat
Hauswirtschaft, Kosmetik, Hygiene (Dienstleistung)	• Friseur/in • Hauswirtschaftler/in	• Fachkraft - Pflegeassistenz • Haus- und Familienpfleger/in (Ausbildung)
Hochbau, Tiefbau, Bautechnik, Vermessung	• Baugeräteführer/in • Vermessungstechniker/in	• Assistent/in - Innenarchitektur • Assistent/in - Geovisualisierung
Holz und Papier (Produktion, Fertigung)	• Papiertechnologe/-technologin • Packmitteltechnologe/-technologin	
Keramik, Baustoffe, Bergbau (Produktion, Fertigung)	• Aufbereitungsmechaniker/in - Sand und Kies • Baustoffprüfer/in	

	Betriebliche Ausbildung	Schulische Berufsausbildung
Kunsthandwerk, Restaurierung, Schmuck	• Graveur/in • Keramiker/in	• Präparationstechnische/r Assistent/in • Technische/r Assistent/in - naturkundliche Museen/Forschungsinstitute
Lager, Transport und Verkehr	• Eisenbahner/in - Betriebsdienst - Fahrweg • Kaufmann/-frau - Spedition und Logistikdienstleistung	• Assistent/in - Logistik
Landwirtschaft, Natur und Umwelt	• Gärtner/in - Garten- und Landschaftsbau • Tierwirt/in - Rinderhaltung	• Landwirtschaftlich-technische/r Assistent/in • Umweltschutztechnische/r Assistent/in
Lebensmittel, Getränke (Produktion, Fertigung)	• Brauer/in und Mälzer/in • Fachkraft - Lebensmitteltechnik	• Lebensmitteltechnische/r Assistent/in
Maschinen-, Anlagen-, Rohrleitungs- und Werkzeugbau	• Mechatroniker/in - Kältetechnik • Feinwerkmechaniker/in	• Assistent/in - Maschinenbautechnik • Technische/r Assistent/in - Mechatronik
Medien	• Mediengestalter/in - Bild und Ton • Mediengestalter/in Digital und Print - Gestaltung und Technik	• Foto- und medientechnische/r Assistent/in • Kaufmännische/r Assistent/in/Wirtschaftsassistent/in - Medien
Metallerzeugung, Metallbearbeitung	• Gießereimechaniker/in • Zerspanungsmechaniker/in	• Technische/r Assistent/in - Metallografie/Werkstoffkunde
Naturwissenschaften (Mathe, Physik, Biologie, Chemie)	• Chemielaborant/in • Werkstoffprüfer/in	• Medizinisch-technische/r Laboratoriumsassistent/in • Physikalisch-technische/r Assistent/in
Pflege, Therapie, medizinische Assistenz	• Medizinische/r Fachangestellte/r • Zahntechniker/in	• Pflegefachmann/-frau • Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in
Rund um Auto, Schiff und Flugzeug	• Mechaniker/in - Reifen- und Vulkanisationstechnik • Schiffsmechaniker/in	• Internationale/r Luftverkehrsassistent/in • Schiffsbetriebstechnische/r Assistent/in
Soziales, Pädagogik	• Kaufmann/-frau - Gesundheitswesen • Sozialversicherungsfachangestellte/r - Rentenversicherung	• Erzieher/in • Heilerziehungspfleger/in
Technik, Recht und Sicherheit (Dienstleistung)	• Fachkraft - Abwassertechnik • Fachkraft - Schutz und Sicherheit	• Fachkraft - Hygieneüberwachung
Technik, Technologiefelder	• Fluggerätmechaniker/in - Triebwerkstechnik • Kraftfahrzeugmechatroniker/in - Karosserietechnik	• Biologisch-technische/r Assistent/in • Lasertechnische/r Assistent/in
Textilien, Bekleidung, Leder (Produktion, Fertigung)	• Fahrzeuginnenausstatter/in • Produktgestalter/in - Textil	• Bekleidungstechnische/r Assistent/in • Designer/in (Ausbildung) - Mode
Vorbeugung, Reha, Medizintechnik, Verwaltung	• Hörakustiker/in • Orthopädietechnik-Mechaniker/in	• Diätassistent/in • Medizinische/r Dokumentationsassistent/in

Das regionale Angebot an betrieblichen Ausbildungsstellen

Hier erfährst du, welche betrieblichen Ausbildungsmöglichkeiten es in deiner Region gibt und wie viele Ausbildungsstellen zuletzt in diesen Berufen angeboten wurden.

Bei begehrten Berufen kann es durch die vielen Bewerber nicht so leicht sein, eine Ausbildungsstelle zu bekommen. Doch lass dich nicht gleich entmutigen. Deine persönlichen Chancen können ganz anders aussehen!

Wenn du dich für einen Beruf interessierst, bei dem die Chancen auf eine Ausbildungsstelle nicht so gut stehen, informiere dich am besten auch über **alternative Berufe**. Mithilfe der **planet-beruf.de Infomappen** im BiZ oder im Internet unter www.berufsfeld-info.de kannst du dir einen Überblick über 28 verschiedene Berufsfelder verschaffen, wie zum Beispiel „Handel und Sekretariat“ oder „Lebensmittel, Getränke (Produktion, Fertigung)“. In diesen Infomappen werden die Ausbildungsberufe in den verschiedenen Bereichen miteinander verglichen, sodass du nach Berufen suchen kannst, die deinem Wunschberuf ähnlich sind.

Du weißt noch nicht, was du später mal werden willst? Der **BERUFE Entdecker** hilft dir bei den ersten Schritten in der Berufsorientierung. Schau dir Bilder von interessanten Arbeitsbereichen an, checke typische Tätigkeiten und entdecke spannende Ausbildungsberufe! Unter www.entdecker.biz-medien.de – oder hol dir die App für Smartphone und Tablet.

Versuche auch, dich mit Berufen zu beschäftigen, an die du bisher noch nicht gedacht hast. Wie wäre es, wenn du als Mädchen einen technischen Beruf oder als Junge einen sozialen Beruf wählst? Unter www.planet-beruf.de findest du die Broschüren „MINT for you“ und „SOZIAL for you“, die dir vielleicht neue Wege aufzeigen.

Zu den einzelnen Berufen kannst du dich auch unter www.planet-beruf.de > Mein Beruf informieren. Dort kannst du „Berufe von A bis Z“, „Berufe live“ und „Tagesabläufe“ in der Ausbildung ansehen.

Weitere Informationen zu Berufen findest du im **BERUFENET** der Bundesagentur für Arbeit unter www.berufenet.arbeitsagentur.de. Dort sind alle Ausbildungsberufe, auch mit Bildern und Filmen, ausführlich beschrieben.

In der JOBBÖRSE kannst du unter www.arbeitsagentur.de/jobsuche nach freien Ausbildungsplätzen in deiner Region suchen.



Betriebliche Ausbildungsmöglichkeiten im Agenturbezirk Sangerhausen

Ausbildungsberuf	gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen	gemeldete Bewerber	Relation Berufsausbildungsstellen / Bewerber ¹⁾	Bemerkung
Anlagenmechaniker/in	*	-	👍	
Anlagenmechaniker/in - Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	13	7	👍	
Augenoptiker/in	3	*	👍	
Ausbaufacharbeiter/in	*	*	👉	
Automobilkaufmann/-frau	8	5	👍	
Bäcker/in	*	*	👉	
Bankkaufmann/-frau	17	8	👍	
Baugeräteführer/in	*	3	👉	
Bauten- und Objektbeschichter/in	4	*	👍	
Bauzeichner/in	*	*	👉	
Bergbautechnologe/-technologin Tiefbautechnik	4	*	👍	
Berufskraftfahrer/in	17	7	👍	
Bestattungsfachkraft	-	-	👉	
Biologielaborant/in	-	*	👉	
Brauer/in und Mälzer/in	-	-	👉	
Buchbinder/in	-	-	👉	
Buchhändler/in	*	*	👉	
Chemielaborant/in	3	3	👉	
Chemikant/in	*	3	👉	
Dachdecker/in	3	*	👍	
Drogist/in	5	*	👍	
Eisenbahner/in - Betriebsdienst Fahrweg	*	-	👉	
Eisenbahner/in - Betriebsdienst Lokführer und Transport	-	*	👉	
Elektroanlagenmonteur/in	-	-	👉	
Elektroniker/in Automatisierungstechnik (Handwerk)	-	3	👉	
Elektroniker/in Energie- und Gebäudetechnik	17	7	👍	
Elektroniker/in Informations- u. Telekommunikationstechnik	*	3	👉	

Legende

- ¹⁾ 👍 gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
 👉 mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
 👉 geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

- ²⁾ *) Aus Datenschutzgründen und Gründen der Statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus den rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Ausbildungsberuf	gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen	gemeldete Bewerber	Relation Berufsausbildungsstellen / Bewerber ¹⁾	Bemerkung
Elektroniker/in - Automatisierungstechnik (Industrie)	4	*	👍	
Elektroniker/in - Betriebstechnik	13	*	👍	
Elektroniker/in - Gebäude- und Infrastruktursysteme	5	*	👍	
Elektroniker/in - Geräte und Systeme	4	4	👉	
Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen	-	5	👎	
Fachangestellte/r für Bäderbetriebe	-	-	👍	
Fachangestellte/r für Medien- u. Info.Dienste Archiv	-	*	👎	
Fachangestellte/r für Medien- u. Info.Dienste Bibliothek	-	*	👎	
Fachinformatiker/in Anwendungsentwicklung	-	5	👎	
Fachinformatiker/in Systemintegration	3	11	👎	
Fachkraft - Abwassertechnik	*	-	👍	
Fachkraft - Agrarservice	-	-	👉	
Fachkraft - Fahrbetrieb	-	-	👉	
Fachkraft - Fruchtsafttechnik	*	*	👉	
Fachkraft für Metalltechnik Konstruktionstechnik	-	-	👉	
Fachkraft für Metalltechnik Umform- und Drahttechnik	*	-	👍	
Fachkraft für Metalltechnik Zerspanungstechnik	-	-	👉	
Fachkraft - Gastgewerbe	*	3	👎	
Fachkraft - Kreislauf- und Abfallwirtschaft	*	-	👍	
Fachkraft - Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	5	6	👎	
Fachkraft - Lagerlogistik	10	7	👍	
Fachkraft - Lebensmitteltechnik	32	4	👍	
Fachkraft - Rohr-, Kanal- und Industrieservice	*	*	👉	
Fachkraft - Schutz und Sicherheit	-	5	👎	
Fachkraft - Veranstaltungstechnik	-	-	👉	
Fachkraft - Wasserwirtschaft	-	-	👉	

Legende

- ¹⁾ 👍 gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
👉 mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
👎 geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

²⁾ *) Aus Datenschutzgründen und Gründen der Statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus den rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Betriebliche Ausbildungsmöglichkeiten im Agenturbezirk Sangerhausen

Ausbildungsberuf	gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen	gemeldete Bewerber	Relation Berufsausbildungsstellen / Bewerber ¹⁾	Bemerkung
Fachlagerist/in	18	16	👍	
Fachmann/-frau - Systemgastronomie	4	-	👍	
Fachverkäufer/in - Lebensmittelhandwerk Bäckerei	*	-	👍	
Fachverkäufer/in - Lebensmittelhandwerk Fleischerei	3	-	👍	
Fahrradmonteur/in	-	-	👉	
Fahrzeuglackierer/in	-	4	👎	
Feuerungs- und Schornsteinbauer/in	-	-	👉	
Fleischer/in	*	*	👉	
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in	*	*	👉	
Florist/in	-	-	👉	
Fluggerätmechaniker/in Fertigungstechnik	-	*	👎	
Forstwirt/in	-	*	👎	
Fotograf/in	-	-	👉	
Friseur/in	6	8	👎	
Gärtner/in Garten- und Landschaftsbau	3	8	👎	
Gärtner/in Zierpflanzenbau	*	4	👎	
Gebäudereiniger/in	6	-	👍	
Gerüstbauer/in	3	-	👍	
Gestalter/in für visuelles Marketing	-	*	👎	
Gießereimechaniker/in	*	-	👍	
Gleisbauer/in	-	*	👎	
Handelsfachwirt/in	11	-	👍	
Hochbaufacharbeiter/in	3	-	👍	
Holzbearbeitungsmechaniker/in	*	4	👎	
Holzmechaniker/in Herst. v. Bauelement., Holzpackm. u. Rahmen	-	*	👎	
Holzmechaniker/in Herst. v. Möbeln u. Innenaussteilen	*	-	👍	
Hörakustiker/in	-	-	👉	

Legende

- ¹⁾ 👍 gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
 👉 mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
 👎 geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

- ²⁾ *) Aus Datenschutzgründen und Gründen der Statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus den rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Ausbildungsberuf	gemeldete betriebliche Ausbildungsstellen	gemeldete Bewerber	Relation Berufsausbildungsstellen / Bewerber ¹⁾	Bemerkung
Hotelfachmann/-frau	9	5	👍	
Immobilienkaufmann/-frau	-	*	👎	
Industrieelektriker/in Betriebstechnik	*	*	👉	
Industrieelektriker/in Geräte und Systeme	*	-	👍	
Industriekaufmann/-frau	17	9	👍	
Industriemechaniker/in	4	*	👍	
Informatikkaufmann/-frau	*	-	👍	
Informationselektroniker/in	-	-	👉	
IT-System-Elektroniker/in	*	7	👎	
IT-System-Kaufmann/-frau	-	*	👎	
Justizfachangestellte/r	-	*	👎	
Kaufmann/-frau - Büromanagement	21	43	👎	
Kaufmann/-frau - E-Commerce	-	-	👉	
Kaufmann/-frau - Einzelhandel	45	25	👍	
Kaufmann/-frau - Gesundheitswesen	-	*	👎	
Kaufmann/-frau - Groß- und Außenhandel Großhandel	7	*	👍	
Kaufmann/-frau - Marketingkommunikation	*	*	👉	
Kaufmann/-frau - Spedition und Logistikdienstleistung	-	*	👎	
Kaufmann/-frau - Tourismus und Freizeit	*	*	👉	
Kaufmann/-frau - Verkehrsservice	-	-	👉	
Kaufmann/-frau - Versicherungen u. Finanzen Finanzberatung	*	-	👍	
Kaufmann/-frau - Versicherungen u. Finanzen Versicherung	*	*	👉	
Klempner/in	-	*	👎	
Koch/Köchin	27	7	👍	
Konditor/in	*	4	👎	
Konstruktionsmechaniker/in	28	7	👍	
Kosmetiker/in	-	*	👎	

Legende

- ¹⁾ 👍 gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
 👉 mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
 👎 geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

- ²⁾ *) Aus Datenschutzgründen und Gründen der Statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus den rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Betriebliche Ausbildungsmöglichkeiten im Agenturbezirk Sangerhausen

Ausbildungsberuf	gemeldete betriebliche Ausbildungsstellen	gemeldete Bewerber	Relation Berufsausbildungsstellen / Bewerber ¹⁾	Bemerkung
Kraftfahrzeugmechatroniker/in Karosserietechnik	-	3	👎	
Kraftfahrzeugmechatroniker/in Nutzfahrzeugtechnik	12	6	👍	
Kraftfahrzeugmechatroniker/in Personenkraftwagenteknik	19	25	👎	
Kraftfahrzeugmechatroniker/in System- und Hochvolttechnik	4	-	👍	
Land- und Baumaschinenmechatroniker/in	5	6	👎	
Landwirt/in	*	8	👎	
Maler/in und Lackierer/in Bauten- und Korrosionsschutz	-	*	👎	
Maler/in und Lackierer/in Gestaltung und Instandhaltung	*	3	👎	
Maschinen- und Anlagenführer/in	9	*	👍	
Maurer/in	4	*	👍	
Mechaniker/in - Reifen- u. Vulkanis. Reifen- u. Fahrwerk.	*	-	👍	
Mechatroniker/in	24	16	👍	
Mechatroniker/in - Kältetechnik	6	3	👍	
Mediengestalter/in - Bild und Ton	-	*	👎	
Mediengestalter/in Digital und Print Beratung und Planung	-	*	👎	
Mediengestalter/in Digital und Print Gestaltung u. Technik	-	*	👎	
Medientechnologe/-technologin Druck	-	-	👎	
Medizinische/r Fachangestellte/r	*	13	👎	
Metallbauer/in Konstruktionstechnik	7	4	👍	
Metallbauer/in Metallgestaltung	*	-	👍	
Metallbauer/in Nutzfahrzeugbau	*	-	👍	
Mikrotechnologe/-technologin	*	*	👎	
Notarfachangestellte/r	*	-	👎	
Operationstechnische/r Angestellte/r	-	-	👎	
Orthopädieschuhmacher/in	*	-	👍	

Legende

- ¹⁾ 👍 gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
 👎 mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
 👎 geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

²⁾

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der Statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus den rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Ausbildungsberuf	gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen	gemeldete Bewerber	Relation Berufsausbildungsstellen / Bewerber ¹⁾	Bemerkung
Orthopädietechnik-Mechaniker/in	-	-		
Personaldienstleistungskaufmann/-frau	*	-		
Pferdewirt/in Pferdehaltung und Service	-	-		
Pharmakant/in	-	-		
Polster- und Dekorationsnäher/in	-	-		
Rechtsanwaltsfachangestellte/r	*	3		
Restaurantfachmann/-frau	21	5		
Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in	*	-		
Sattler/in Fahrzeugsattlerei	*	-		
Sattler/in Feintäschnerei	*	*		
Schilder- und Lichtreklamehersteller/in	-	-		
Schornsteinfeger/in	*	-		
Servicekraft - Schutz und Sicherheit	-	-		
Sozialversicherungsfachangestellte/r Allg. Krankenversich.	-	*		
Sportfachmann/-frau	*	*		
Sport- und Fitnesskaufmann/-frau	-	4		
Steinmetz/in und Steinbildhauer/in Steinmetzarbeiten	-	-		
Steuerfachangestellte/r	4	*		
Straßenbauer/in	-	-		
Straßenwärter/in	-	*		
Stuckateur/in				
Techn. Produktdesigner/in Maschinen- u. Anlagenkonst.	*	-		
Technische/r Konfektionär/in	*	-		
Technische/r Systemplaner/in Stahl- und Metallbautechnik	*	-		
Textil- und Modenäher/in	4	*		
Textil- und Modeschneider/in	*	-		
Tiefbaufacharbeiter/in	7	4		

Legende

- ¹⁾ gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
 mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
 geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

- ²⁾ *) Aus Datenschutzgründen und Gründen der Statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus den rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Betriebliche Ausbildungsmöglichkeiten im Agenturbezirk Sangerhausen

Ausbildungsberuf	gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen	gemeldete Bewerber	Relation Berufsausbildungsstellen / Bewerber ¹⁾	Bemerkung
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	-	10	👎	
Tierpfleger/in Tierheim und Tierpension	-	*	👎	
Tierpfleger/in Zoo	-	*	👎	
Tierwirt/in Rinderhaltung	-	*	👎	
Tierwirt/in Schweinehaltung	6	*	👍	
Tischler/in	7	10	👎	
Trockenbaumonteur/in	-	-	👉	
Veranstaltungskaufmann/-frau	*	4	👎	
Verfahrensmech. - Kunststoff-/Kautschukt. Faser-verbundtechn.	*	*	👉	
Verfahrensmech. - Kunststoff-/Kautschukt. Formteile	*	-	👍	
Verfahrensmechaniker/in - Beschichtungstechnik	-	-	👉	
Verfahrensmechaniker/in - Steine-/Erdenind. Baustoffe	3	-	👍	
Verfahrenstechnologe/-technologin Metall Nichteisenmetallumformung	3	-	👉	
Verfahrenstechnologe/-technologin Metall Nichteisenmetallurgie	8	-	👍	
Verkäufer/in	44	53	👎	
Vermessungstechniker/in Vermessung	4	*	👍	
Verwaltungsfachangestellte/r Kommunalverwaltung	8	33	👎	
Werkfeuerwehrmann/-frau	-	-	👉	
Werkzeugmechaniker/in	*	-	👍	
Winzer/in	-	-	👉	
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	8	8	👉	
Zahntechniker/in	-	*	👎	
Zerspanungsmechaniker/in	12	*	👍	
Zimmerer/Zimmerin	-	-	👉	
Zweiradmechatroniker/in Fahrradtechnik	-	-	👉	
Zweiradmechatroniker/in Motorradtechnik	-	*	👎	

Legende

- ¹⁾ 👍 gute Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Stellen als Bewerber/innen
 👉 mittlere Chancen für eine Ausbildungsstelle - etwa gleich viele Stellen und Bewerber/innen
 👎 geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle - mehr Bewerber/innen als Stellen - Alternativen suchen!

²⁾

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der Statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus den rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Arbeitsbogen betriebliche Ausbildung

**Mit diesem Arbeitsbogen kannst du Informationen zu deinem Beruf in BERUFENET sammeln.
Wenn du mehrere Berufswünsche hast, kopiere den Bogen – so kannst du auch Berufe vergleichen.**

Welcher Ausbildungsberuf interessiert dich? _____

Welche Tätigkeiten erwarten dich in diesem Beruf? _____

Unter welchen Bedingungen wird gearbeitet? _____

Welche Anforderungen hat dieser Beruf? _____

Welche Interessen und Fähigkeiten solltest du
für diesen Beruf mitbringen? _____

Welche Schulfächer sind besonders wichtig? _____

Welche Möglichkeiten hast du mit dieser Ausbildung? _____

Wieviel verdient man während der Ausbildung und danach? _____

Welche Berufe sind ähnlich? _____

Gibt es in meiner Region Ausbildungsplätze?
(suche unter www.arbeitsagentur.de/jobsuche) _____

Wo ist die Berufsschule für diese Ausbildung? _____

Bis wann, wo und wie sollte ich mich bewerben? _____

Ich bringe

MENSCHEN
weiter!

Noëlle B.

Auszubildende aus Siegen

„Ich bin unglaublich glücklich, eine Ausbildung bei der BA zu machen. Hier gibt es tolle Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten für mich!“

Ausbildung mit Perspektive bei einem der größten IT-Betreiber und -Entwickler Deutschlands: Im IT-Systemhaus der Bundesagentur für Arbeit (BA). In einer abwechslungsreichen und praxisnahen Ausbildung fördern wir Ihre Talente! Sie engagieren sich in großen Projekten und gestalten so aktiv unsere IT mit.

Hierfür suchen wir zum **01.09.** an verschiedenen Standorten neue Talente für eine

Ausbildung zum Fachinformatiker (w/m/d) in den Fachrichtungen Anwendungsentwicklung und Systemintegration

Wir bieten Ihnen:

- Spannende und verantwortungsvolle Einsatzmöglichkeiten sowohl während als auch nach der Ausbildung
- Zahlreiche Seminare und Workshops
- Eine überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung inklusive Jahressonderzuwendung und vermögenswirksame Leistungen
- Professionelle und umfassende Betreuung durch unser Ausbildungsteam
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis nach erfolgreichem Abschluss

Wir erwarten von Ihnen:

- Interesse an moderner IT und wirtschaftlichen Zusammenhängen
- Abitur, Fachhochschulreife oder einen Mittleren Bildungsabschluss
- Gute schulische Leistungen (vor allem in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch sowie gegebenenfalls Informatik)
- Auch wenn Sie bereits ein Studium begonnen haben und sich mehr Praxisbezug wünschen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung

Bitte beachten Sie, dass Sie nach einer Einstellungszusage gemäß dem SÜG (Sicherheitsüberprüfungsgesetz) geprüft werden.

Interessiert?

Ausführliche Informationen zur Ausbildung und zum Bewerbungsprozess finden Sie auf unserer Internetseite www.ba-it-systemhaus.de/ausbildung oder Sie rufen uns an unter 0911 179-8460.

Die Bundesagentur für Arbeit ist eine Arbeitgeberin, die Chancengleichheit und Vielfalt ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördert. Hierbei unterstützen wir auch die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung.



Jetzt mobil das
Karriereportal
der BA besuchen.



IT-Systemhaus

Ausbildung im öffentlichen Dienst

Öffentlicher Dienst - was ist das?

Unter der Bezeichnung „öffentlicher Dienst“ versteht man die Arbeit der Beamtinnen und Beamten und Angestellten in verschiedenen Verwaltungen und Behörden von Bund, Ländern und Kommunen. Dazu gehören zum Beispiel Berufe in der allgemeinen Verwaltung von Städten und Gemeinden, in Schulen und staatlichen Krankenhäusern, bei Polizei- und Sicherheitsbehörden, im Gesundheitswesen oder bei Arbeitsagenturen.

Die Beschäftigten im öffentlichen Dienst teilen sich in zwei Gruppen auf:

1. Angestellte und Arbeiter/innen
2. Beamtinnen und Beamte

Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es?

Wer eine Ausbildung für den öffentlichen Dienst beginnen möchte, hat zwei Möglichkeiten zur Auswahl:

1. Betriebliche Ausbildung

Diese entspricht der betrieblichen Berufsausbildung, die am Anfang dieser Broschüre vorgestellt wurde.

Zum Beispiel sind folgende Ausbildungen möglich:

- Arbeitsagenturen: Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen
- Straßenbauverwaltungen: Straßenwärter/in
- Behörden von Bund, Ländern und Kommunen: Verwaltungsfachangestellte/r

Verwaltungen und Behörden legen häufig Bewerbungstermine fest: Die Berufsberatung kann dir Auskunft über die Ausbildungsgänge, Bewerbungsadressen und -fristen geben.

2. Ausbildung für eine Beamtenlaufbahn

Bei den Beamtenlaufbahnen trennt man zwischen dem technischen und dem nichttechnischen Dienst. Innerhalb dieser Unterscheidung spricht man vom mittleren, gehobenen und höheren Dienst.

Für die einzelnen Laufbahnen sind unterschiedliche Schulabschlüsse vorgeschrieben: Mit einem mittleren Schulabschluss oder vergleichbaren Abschluss kannst du dich für den **mittleren nichttechnischen Dienst** bewerben.

Folgende Laufbahnen sind zum Beispiel möglich:

- Allgemeine innere Verwaltung
- Bundeswehr (Wehrverwaltung)
- Justizvollzugsdienst
- Steuerverwaltung
- Zolldienst
- Polizei der Länder oder des Bundes.

Die Laufbahn des **mittleren technischen Dienstes** setzt eine abgeschlossene Berufsausbildung voraus.

Für den **gehobenen Dienst** benötigt man die Fachhochschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand. Für den **höheren Dienst** ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder vergleichbarer Abschluss) erforderlich.

Hinweis: Diese Laufbahnmöglichkeiten heißen - je nach Bundesland - auch Einstiegsamt oder Qualifikationsebene.

Für die Zulassung zur Beamtenausbildung musst du an einem Auswahlverfahren teilnehmen. Dafür gibt es feste Anmeldetermine. Nähere Informationen bekommst du bei den jeweiligen Behörden und bei der Berufsberatung.

Ausführliche Informationen über viele Ausbildungen in der Bundesverwaltung findest du in verschiedenen Sprachen unter: **www.wir-sind-bund.de**.

Ich bringe

MENSCHEN
weiter!

Thomas K.

Auszubildender aus Passau

„Mein Job ist sehr abwechslungsreich. Die BA ist ein sicherer Arbeitgeber und übernimmt mich auf Dauer.“

Die Bundesagentur für Arbeit erbringt als größte Dienstleisterin für den deutschen Arbeitsmarkt kompetent und kundenorientiert umfassende Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Institutionen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zeichnet ein starkes Interesse an der Arbeit mit Menschen aus.

Hierfür suchen wir jährlich zum 01.09. bundesweit an verschiedenen Standorten

Auszubildende (w/m/d) zur/zum Fachangestellten für Arbeitsmarktdienstleistungen

Wir bieten Ihnen:

- eine dreijährige duale Ausbildung in einem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf
- hohe Praxisorientierung und moderne Lernformen
- zusätzliche Lehrgänge zur Vermittlung spezieller Kompetenzen (z. B. Kommunikationstrainings)
- einen "Blick über den Tellerrand" durch Betriebs- und Auslandspraktika
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis nach erfolgreichem Abschluss
- vielfältige Karrierechancen

Wir erwarten von Ihnen:

- einen vorzugsweise mittleren Bildungsabschluss
- hohe sozial-kommunikative Fähigkeiten
- die Bereitschaft, nach erfolgreichem Abschluss auch außerhalb Ihres Wohnortes zu arbeiten
- Idealerweise: Interesse an den Themen der Wirtschafts- und Sozialpolitik sowie am Umgang mit Rechtsvorschriften

Interessiert?

Weitere Informationen zum Einstieg bei der BA finden Sie unter www.arbeitsagentur-bringweiter.de. Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerbungsportal www.arbeitsagentur.de/ba-bewerbungsportal.

Die Bundesagentur für Arbeit ist eine Arbeitgeberin, die Chancengleichheit und Vielfalt ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördert. Hierbei unterstützen wir auch die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung.



Jetzt mobil das
Karriereportal
der BA besuchen.



Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.

Ausbildungsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst

Beamt(er/in) - Justizvollzugsdienst (mittl. Dienst)

Adressen

Ministerium für Justiz und Gleichstellung
des Landes Sachsen-Anhalt
Referat 301
Domplatz 2 - 4
39012 Magdeburg
E-Mail: BeaJVD@mj.sachsen-anhalt.de
Web: www.justiz.sachsen-anhalt.de

Beamter/in - Justizdienst (mittlerer Dienst)

Adressen

Herrn Präsidenten des Oberlandesgerichts
Kennwort: Vorbereitungsdienst für den mittleren
Justizdienst
Domplatz 10
06618 Naumburg
E-Mail: olg@justiz.sachsen-anhalt.de
Web: www.olg.sachsen-anhalt.de

Beamter/in - Zolldienst (mittlerer Dienst)

Adressen

Hauptzollamt Magdeburg
Ihleburger Straße 4
39126 Magdeburg
Telefon: 0391 5074228
E-Mail: bewerbung.hza-magdeburg@zoll.bund.de
Web: www.zoll.de

Beamter/in - Auswärtiger Dienst (mittlerer Dienst)

Adressen

Auswärtiges Amt
Web: www.auswaertiges-amt.de

Hinweis:

Bewerbung nur online

Beamter/in - Verfassungsschutz (mittlerer nichttechnischer Verwaltungsdienst des Bundes)

Adressen

Bundesamt für Verfassungsschutz
Web: www.verfassungsschutz.de

Hinweis:

Bewerbung nur online

Elektroniker/in für Betriebstechnik

Adressen

Stadtwerke Halle GmbH
Ausbildungsleiter Dirk Grötzebauch
Telefon: 0345 581-2315
E-Mail: berufsausbildung@stadtwerke-halle.de
Web: www.ausbildung-in-halle.de

Beamter/in - Bundesnachrichtendienst (mittlerer Dienst der Fernmelde- u. Elektronischen Aufklärung des Bundes)

Adressen

Bundesnachrichtendienst
Web: www.bnd.de

Hinweis:

Bewerbung nur online: Kennzahl: AS-2019-022

Beamter/in - Wehrverwaltung (mittlerer nichttechnischer Verwaltungsdienst)

Adressen

Karriereberatungsbüro der Bundeswehr
Halle (Saale)
Karrierecenter der Bundeswehr V
Telefon: 0800 9800880
E-Mail: kbbHalle@bundeswehr.org
Web: www.bundeswehrkarriere.de

Hinweis:

Bei Bedarf persönliche Beratung im Karriereberatungsbüro möglich.
Bewerbung nur online.

Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen

Adressen

Agentur für Arbeit Halle
Web: www.arbeitsagentur.de/ba-karriere

Hinweis:

Bewerbung nur online; Ausbildungsorte Halle, Altenburg, Gera, Nordhausen, Sangerhausen und Weißenfels

Beamter/in - Finanzwirt

Adressen

Ministerium der Finanzen Sachsen-Anhalt
E-Mail: steuerausbildung@sachsen-anhalt.de
Web: www.mf.sachsen-anhalt.de

Hinweis:

Bewerbung nur online

Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste

Adressen

Stadt Halle (Saale)
Abteilung Fachbereich Personal
06100 Halle (Saale)
Telefon: 0345 2216139, -6113, -6104
E-Mail: ausbildung@halle.de
Web: www.ausbildung-in-halle.de

Ausbildungsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst

Fachinformatiker/in

Adressen

Agentur für Arbeit Magdeburg
Web: www.arbeitsagentur.de/ba-karriere

Hinweis:

Bewerbung nur online

Justizwachtmeister/in (Einfacher Dienst)

Adressen

Herrn Präsidenten des Oberlandesgerichts
Kennwort: Vorbereitungsdienst für
Justizwachtmeister
Domplatz 10
06618 Naumburg
E-Mail: olg@justiz.sachsen-anhalt.de
Web: www.olg.sachsen-anhalt.de

Kreissekretärsanwärter/in

Adressen

Landkreis Harz
Amt für Organisation und Personal,
Sachgebiet Personalentwicklung / Bezügeabrechnung
Friedrich-Ebert-Straße 43
38821 Halberstadt
Telefon: 03941 5970-4392
Web: www.kreis-hz.de

Meteorologe/in (mittlerer naturwissenschaftlicher Dienst)

Adressen

Bundeswehr
Web: www.bundeswehrkarriere.de

Hinweis:

Bewerbung online

Polizeivollzugsbeamt(er/in) - Bundespolizei (mittl. Dienst)

Adressen

Bundespolizeiakademie
Einstellungsberatung Magdeburg
Kantstr. 4
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 56549511
E-Mail: eb.magdeburg@polizei.bund.de
Web: www.komm-zur-bundespolizei.de

Polizeivollzugsbeamter/in (Laufbahngruppe 1, Zweites Einstiegsamt)

Adressen

Fachhochschule Polizei
Sachsen-Anhalt
Auswahldienst
Schmidtmanstr. 86
06449 Aschersleben
Telefon: 03473 960171
Web: www.fh-polizei.sachsen-anhalt.de

Sozialversicherungsfachangestellte/r

Adressen

Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland
Web: www.deutsche-rentenversicherung.de/Mitteldeutschland

Hinweis:

Bewerbung nur online

Vermessungstechniker/in

Adressen

Landeshauptstadt Magdeburg
Personal- und Organisationsservice,
Ausbildungsleiter Herr Frank Jeschke
Julius-Bremer-Str. 8-11
39105 Magdeburg
Telefon: 0391 540-2524
E-Mail: frank.jeschke@ha.magdeburg.de
Web: www.magdeburg.de

Verwaltungsfachangestellte/r (Kommunalverwaltung)

Adressen

Landkreis Harz
Amt für Organisation und Personal
Friedrich-Ebert-Str. 42
38820 Halberstadt
Web: www.kreis-hz.de

Das regionale Angebot an schulischen Ausbildungsplätzen

Auf den folgenden Seiten kannst du nachsehen

- welche schulischen Ausbildungsberufe du in deiner Region erlernen kannst,
- wo sich die jeweiligen Schulen befinden,
- welche Voraussetzungen notwendig sind,
- wie lange die Ausbildung dauert und
- welchen Abschluss du erwirbst.

Für viele schulische Ausbildungen musst du dich mindestens ein Jahr vor Beginn der Berufsausbildung bewerben. Außerdem kann es sein, dass du vor Schulbeginn noch ein Praktikum ableisten musst. Daher solltest du dich frühzeitig bei der Schule über die genauen Voraussetzungen informieren und dir Informationsmaterial besorgen.

Wenn du dich für eine schulische Ausbildung interessierst, bei der die Schulplätze sehr begehrt sind, informiere dich auch über ähnliche Berufsausbildungen. Mithilfe der **planet-beruf.de Infomappen** im BiZ oder im Internet unter **www.berufsfeld-info.de** kannst du dir einen Überblick über 28 verschiedene Berufsfelder verschaffen, wie zum Beispiel „Computer und Informatik“ oder „Soziales, Pädagogik“. In diesen Infomappen werden die Ausbildungsberufe in den verschiedenen Bereichen anhand ihrer Tätigkeiten und Anforderungen miteinander verglichen, sodass du nach Berufen suchen kannst, die deinem Wunschberuf ähnlich sind.

Du weißt noch nicht, was du später mal werden willst? Der **BERUFE Entdecker** hilft dir bei den ersten Schritten in der Berufsorientierung. Schau dir Bilder von interessanten Arbeitsbereichen an, checke typische Tätigkeiten und entdecke spannende Ausbildungsberufe! Unter **www.entdecker.biz-medien.de** – oder hol dir die App für Smartphone und Tablet.

Versuche auch, dich mit Berufen zu beschäftigen, an die du bisher noch nicht gedacht hast. Wie wäre es, wenn du als Mädchen einen technischen Beruf oder als Junge einen sozialen Beruf wählst? Unter **www.planet-beruf.de** findest du die Broschüren „MINT for you“ und „SOZIAL for you“, die dir vielleicht neue Wege aufzeigen.

Zu den einzelnen Berufen kannst du dich auch unter **www.planet-beruf.de** > Mein Beruf informieren. Dort kannst du „Berufe von A bis Z“, „Berufe live“ und „Tagesabläufe“ in der Ausbildung ansehen.

Weitere Informationen zu Berufen findest du im **BERUFENET** der Bundesagentur für Arbeit unter **www.berufenet.arbeitsagentur.de**. Dort sind alle Ausbildungsberufe, auch mit Bildern und Filmen, ausführlich beschrieben.

Wenn du dich für Adressen von Schulen interessierst, an denen du dich ausbilden lassen kannst, kannst du unter **http://kursnet-finden.arbeitsagentur.de** selbst danach suchen und deine Suche z. B. auf deinen Wohnort einschränken.

Hinweis: Die Ausbildung an öffentlichen Schulen ist kostenfrei, allerdings musst du mit Kosten für Lernmittel sowie mit Aufnahme- und Prüfungsgebühren rechnen. Private Schulen können zusätzlich Lehrgangsgebühren erheben. Eventuell kannst du aber während deiner schulischen Ausbildung auch finanzielle Hilfen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) erhalten. Informationen darüber findest du im Beitrag „Finanzielle Unterstützung“ und im Internet unter **bafög.de**.



Altenpflegehelfer/in

Voraussetzungen

bei Vollzeitunterricht:

- Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsstand,
- körperliche, geistige und persönliche Eignung
- Mindestalter 16 Jahre

bei Teilzeitunterricht:

- Voraussetzung analog Vollzeit
- förderliche Berufstätigkeit in einer zur Ausbildung geeigneten stationären, teilstationären oder ambulanten Einrichtung der Altenhilfe oder Altenpflege während der Ausbildung in der Berufsfachschule

Dauer

Vollzeitausbildung: 1 Jahr

Teilzeitausbildung: 2 Jahre

Abschluss

Staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in

Adressen

BBI-Bildungs- und Beratungsinstitut GmbH
Filiale Sangerhausen
Kyselhäuser Straße 3
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 5439286
E-Mail: sangerhausen@bbi-bildung.de
Web: www.bbi-bildung.de

Berufsbildende Schulen Mansfeld-Südharz
Friedrich-Engels-Str. 22
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 54300
Fax: 03464 543012
E-Mail: verwaltung@bbs-msh.de
Web: www.bbs-msh.de

SKY Pflegeakademie gGmbH
Pösselstr. 8
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 573465
Fax: 03464 579156
E-Mail: info@sky-pflegeschule.de
Web: www.sky-pflegeschule.de

Assistent/in für Ernährung und Versorgung - Schwerpunkt Hauswirtschaft und Familienpflege

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsabschluss,
- Höchstalter bei beruflicher Erstausbildung: 25 Jahre

Dauer

3 Jahre

Abschluss

Staatlich geprüfte/r Assistent/in für Ernährung und Versorgung - Schwerpunkt Hauswirtschaft und Familienpflege

Adressen

Berufsbildende Schulen Mansfeld-Südharz
Friedrich-Engels-Str. 22
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 543013
Fax: 03464 543012
E-Mail: verwaltung@bbs-msh.de
Web: www.bbs-msh.de
Bemerkung:
Veranstaltungsort: Lutherstadt Eisleben

Ergotherapeut/in

Voraussetzungen

- Realschulabschluss oder ein anderer gleichwertiger Bildungsabschluss oder
- Hauptschulabschluss und abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung

Dauer

3 Jahre

Abschluss

Ergotherapeut/in

Adressen

IBKM gemeinnützige Schulträger GmbH
Freie berufliche Schule für Therapie, Pädagogik und Pflege in Heldringen
Am Bahnhof 12-13
06577 Heldringen
Telefon: 034673 7600
Fax: 034673 76031
E-Mail: bs-heldringen@ibkm-schulen.de
Web: www.bs-heldringen.ibkm-schulen.de

Berufsbildende Schulen Anhalt-Bitterfeld
Standort: Köthen
Badeweg 4
06366 Köthen (Anhalt)
Telefon: 03496 212897
Fax: 03496 216870
E-Mail: koethen@bbs-abi.bildung-lsa.de
Web: www.bbsabi.de

IWK - Institut für Weiterbildung in der Kranken- und Altenpflege
Lindenstraße 36
06449 Aschersleben
Telefon: 03473 22256
Fax: 03473 222573
E-Mail: aschersleben@i-w-k.de
Web: www.iwk.eu/standorte/sachsen-anhalt/aschersleben

Erzieher/in

Voraussetzungen

- Realschulabschluss oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsabschluss **und**
- eine erfolgreich abgeschlossene vollzeitschulische Ausbildung mit dem Abschluss „Staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in“ oder „Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in“ **oder**
- eine andere einschlägige mindestens zweijährige sozialpädagogische, pädagogische, sozialpflegerische oder pflegerische abgeschlossene vollzeitschulische oder berufliche Ausbildung **oder**
- eine erfolgreich abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung und eine mindestens 600stündige praktische Tätigkeit **oder**
- ohne Berufsausbildung mindestens eine vierjährige einschlägige Berufstätigkeit, **oder**
- einen erfolgreichen Abschluss der zweijährigen Fachoberschule in der Fachrichtung Gesundheit und Soziales **oder**
- einen erfolgreichen Abschluss der Fachoberschule aller anderen Fachrichtungen und eine einjährige praktische Tätigkeit **oder**
- die allgemeine Hochschulreife und eine einjährige praktische Tätigkeit nachweist

Dauer

Die Ausbildung umfasst mindestens 2 400 Unterrichtsstunden und mindestens 1 200 Stunden praktische Ausbildung in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern

Abschluss

Staatlich anerkannte/r Erzieher/in (teilweise gleichzeitiger Erwerb der Fachhochschulreife)

Adressen

Berufsbildende Schulen Mansfeld-Südharz
Friedrich-Engels-Str. 22
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 543013
Fax: 03464 543012
E-Mail: verwaltung@bbs-msh.de
Web: www.bbs-msh.de
Bemerkung:
Veranstaltungsort: Lutherstadt Eisleben

IBKM gemeinnützige Schulträger GmbH
Freie berufliche Schule für Therapie, Pädagogik und Pflege in Heldringen
Am Bahnhof 12-13
06577 Heldringen
Telefon: 034673 7600
Fax: 034673 76031
E-Mail: bs-heldringen@ibkm-schulen.de
Web: www.bs-heldringen.ibkm-schulen.de

IWK - Institut für Weiterbildung in der Kranken- und Altenpflege
Lindenstraße 36
06449 Aschersleben
Telefon: 03473 22256
Fax: 03473 222573
E-Mail: aschersleben@i-w-k.de
Web: www.iwk.eu/standorte/sachsen-anhalt/aschersleben

Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft
Gutenbergstraße 15
06112 Halle
Telefon: 0345 1202359
Fax: 0345 12269614
E-Mail: fs-halle@ebg.de
Web: www.ebg.de/standorte/halle-schulen

Donner & Kern gGmbH
Fachschule für Sozialwesen und Berufsfachschule für Sozialwesen
Poststraße 4
06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon: 03475 7085320
E-Mail: fachschule.eis@donner-kern.schule
Web: www.donner-kern.schule/Standorte/Eisleben

Gestaltungstechnische/r Assistent/in - Schwerpunkt: Grafik/Design

Voraussetzungen

- Realschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsabschluss,
- Höchstalter bei beruflicher Erstausbildung: 25 Jahre
- Nachweis einer ausreichend künstlerischen Befähigung

Dauer

2 Jahre

Abschluss

Staatlich geprüfte/r Gestaltungstechnische/r Assistent/in - Schwerpunkt: Grafik/Design

Adressen

Berufsbildende Schulen Mansfeld-Südharz
Friedrich-Engels-Str. 22
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 543013
Fax: 03464 543012
E-Mail: verwaltung@bbs-msh.de
Web: www.bbs-msh.de
Bemerkung:
Veranstaltungsort: Lutherstadt Eisleben

Berufsbildende Schulen III
"J.C.v.Dreyhaupt" Halle
Bughenstraße 30, Haus 2
06110 Halle (Saale)
Telefon: 0345 47079982
Fax: 0345 47079983
E-Mail: vz@dreyhaupt-schule.de
Web: www.dreyhaupt-schule.de

Berufsbildende Schulen
J.P.C. Heinrich Mette
Bossestraße 3
06484 Quedlinburg
Telefon: 03946 2080
Fax: 03946 915384
E-Mail: verwaltung@bbs-quedlinburg.de
Web: www.bbs-quedlinburg.de

Heilerziehungspfleger/in

Voraussetzungen

- Realschulabschluss **oder** ein als gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss **und**
- eine erfolgreich abgeschlossene vollzeitschulische Ausbildung mit dem Abschluss „Staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in“ oder „Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in“ **oder**
- eine andere einschlägige mindestens zweijährige sozialpädagogische, pädagogische, sozialpflegerische oder pflegerische abgeschlossene vollzeitschulische oder berufliche Ausbildung **oder**
- eine erfolgreich abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung und eine mindestens 600stündige praktische Tätigkeit **oder**
- ohne Berufsausbildung mindestens eine vierjährige einschlägige Berufstätigkeit **oder**
- einen erfolgreichen Abschluss der zweijährigen Fachoberschule in der Fachrichtung Gesundheit und Soziales **oder**
- einen erfolgreichen Abschluss der Fachoberschule aller anderen Fachrichtungen und eine einjährige praktische Tätigkeit **oder**
- die allgemeine Hochschulreife und eine zweijährige praktische Tätigkeit nachweist
- Gesundheitszeugnis

Dauer

Die Ausbildung umfasst mindestens 2 400 Unterrichtsstunden und mindestens 1 200 Stunden in heilerziehungspflegerischen Arbeitsfeldern

Abschluss

Staatlich anerkannte/r Heilerziehungspfleger/in

Adressen

IBKM gemeinnützige Schulträger GmbH
Freie berufliche Schule für Therapie, Pädagogik und Pflege in Heldringen
Am Bahnhof 12-13
06577 Heldringen
Telefon: 034673 7600
Fax: 034673 76031
E-Mail: bs-heldringen@ibkm-schulen.de
Web: www.bs-heldringen.ibkm-schulen.de

IWK - Institut für Weiterbildung in der Kranken- und Altenpflege
Lindenstraße 36
06449 Aschersleben
Telefon: 03473 22256
Fax: 03473 222573
E-Mail: aschersleben@i-w-k.de
Web: www.iwk.eu/standorte/sachsen-anhalt/aschersleben

Berufsbildende Schulen V für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik
Klosterstraße 9
06108 Halle/Saale
Telefon: 0345 3880972
Fax: 0345 20369695
E-Mail: klosterstrasse@bbs5-halle.de
Web: www.bbs5-halle.bildung-lsa.de

BbS "Dr. Otto Schlein" Magdeburg
Gesundheits-, Sozial- und Laborberufe
Alt Westerhüsen 51-52
39122 Magdeburg
Telefon: 0391 40696-0, -14
Fax: 0391 4069657
E-Mail: kontakt@bbs4-magdeburg.bildung-lsa.de oder m.bastian@bbs-schlein.de
Web: https://www.bbs-schlein.de/

Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft
Gutenbergstraße 15
06112 Halle
Telefon: 0345 1202359
Fax: 0345 12269614
E-Mail: fs-halle@ebg.de
Web: www.ebg.de/standorte/halle-schulen

Kosmetiker/in

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsabschluss

Dauer

2 Jahre

Abschluss

Staatlich geprüfte/r Kosmetiker/in

Adressen

Berufsbildende Schulen Mansfeld-Südharz
Friedrich-Engels-Str. 22
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 543013
Fax: 03464 543012
E-Mail: verwaltung@bbs-msh.de
Web: www.bbs-msh.de
Bemerkung:
Veranstaltungsort: Lutherstadt Eisleben

Berufsbildende Schulen V für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik
Klosterstraße 9
06108 Halle/Saale
Telefon: 0345 3880972
Fax: 0345 20369695
E-Mail: klosterstrasse@bbs5-halle.de
Web: www.bbs5-halle.bildung-lsa.de

IBB - Institut für berufliche Bildung - A. Gesche
Groß Orden 5
06484 Quedlinburg
Telefon: 03946 514311
Fax: 03946 919537
E-Mail: Info@IBB-Harz.de
Web: www.IBB-Harz.de

Kyffhäuser-Paracelsus-Schule
im Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.
Kyffhäuserstr. 61
06567 Bad Frankenhausen
Telefon: 034671 51070
Fax: 034671 51076
E-Mail: ausbildung@kyffhaeuser-paracelsus-schule.de
Web: www.kyffhaeuser-paracelsus-schule.de

Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsabschluss oder
- abgeschlossene mindestens einjährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

2,5 Jahre (2 Jahre Berufsfachschule und 1/2 Jahr praktische Tätigkeit)

Abschluss

Masseur/in und medizinische/r
Bademeister/in

Adressen

Kyffhäuser-Paracelsus-Schule
im Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.
Kyffhäuserstr. 61
06567 Bad Frankenhausen
Telefon: 034671 51070
Fax: 034671 51076
E-Mail: ausbildung
@kyffhaeuser-paracelsus-schule.de
Web: www.kyffhaeuser-paracelsus-schule.de

Berufsbildende Schulen V für Gesundheit,
Körperpflege und Sozialpädagogik
Klosterstraße 9
06108 Halle/Saale
Telefon: 0345 3880972
Fax: 0345 20369695
E-Mail: klosterstrasse@bbs5-halle.de
Web: www.bbs5-halle.bildung-lsa.de

BbS "Dr. Otto Schlein" Magdeburg
Gesundheits-, Sozial- und Laborberufe
Alt Westerhüsen 51-52
39122 Magdeburg
Telefon: 0391 40696-0, -14
Fax: 0391 4069657
E-Mail: kontakt@bbs4-magdeburg.bil-
dung-lsa.de oder m.bastian@bbs-schlein.de
Web: https://www.bbs-schlein.de/

Medizinisch-technische/r Radiolo- gieassistent/in

Voraussetzungen

- Realschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsabschluss **oder** eine andere abgeschlossene zehnjährige Schulbildung, die den Hauptschulabschluss erweitert **oder**
- Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Schulabschluss **und** abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre

Abschluss

Medizinisch-technische/r Radiologieas-
sistent/in

Adressen

Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ausbildungszentrum für Gesundheitsfachberufe
Prof.-Friedrich-Hoffmann-Str. 1
06110 Halle
Telefon: 0345 5573400
Fax: 0345 5573492
E-Mail: azfg@uk-halle.de oder azfg.ausbildung
@uk-halle.de
Web: www.medizin.uni-halle.de/azfg

Uniklinikum Magdeburg A.ö.R. -
Ausbildungszentrum für Gesundheitsfachberufe
Leipziger Straße 44
39120 Magdeburg
Telefon: 0391 6714272
Fax: 0391 6714255
E-Mail: ausbildungszentrum@med.ovgu.de
Web: www.azg.ovgu.de
Bemerkung:
Standort:
Emanuel-Larisch-Weg 17-19
Hinweis:
Bewerbungen über das Bewerbungsportal

Pflegefachmann/-frau

Voraussetzungen

- mittlere Schulabschluss oder ein anderer als gleichwertig anerkannter Abschluss **oder**
- der Hauptschulabschluss oder ein anderer als gleichwertig anerkannter Abschluss, zusammen mit dem Nachweis
- a) einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer,
- b) einer erfolgreich abgeschlossenen landesrechtlich geregelten Assistenz- oder Helferausbildung in der Pflege von mindestens einjähriger Dauer,
- c) einer bis zum 31. Dezember 2019 begonnenen, erfolgreich abgeschlossenen landesrechtlich geregelten Ausbildung in der Krankenpflegehilfe oder Altenpflegehilfe von mindestens einjähriger Dauer **oder**
- einer auf der Grundlage des Krankenpflegegesetzes erteilten Erlaubnis als Krankenpflegehelferin oder Krankenpflegehelfer, **oder**
- erfolgreicher Abschluss einer sonstigen zehnjährigen allgemeinen Schulbildung.

Dauer

3 Jahre

Abschluss

Pflegefachmann/Pflegefachfrau

Adressen

HELIOS Klinik Sangerhausen
Leiterin Bildungszentrum Frau Schmidt
Am Beinschuh 2 a
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 2796286
E-Mail: laura.schmidt@helios-gesundheit.de
Web: www.helios-gesundheit.de/kliniken/sangerhausen

Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Realschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsabschluss

Dauer

2,5 Jahre

Abschluss

Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in

Adressen

Kyffhäuser-Paracelsus-Schule
im Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.
Kyffhäuserstr. 61
06567 Bad Frankenhausen
Telefon: 034671 51070
Fax: 034671 51076
E-Mail: ausbildung
@kyffhaeuser-paracelsus-schule.de
Web: www.kyffhaeuser-paracelsus-schule.de

Berufsbildende Schulen V für Gesundheit,
Körperpflege und Sozialpädagogik
Klosterstraße 9
06108 Halle/Saale
Telefon: 0345 3880972
Fax: 0345 20369695
E-Mail: klosterstrasse@bbs5-halle.de
Web: www.bbs5-halle.bildung-lsa.de

MBA Bildungs-Akademie GmbH
Bahnhofstraße 38
06618 Naumburg
Telefon: 03445 710914
Fax: 03445 710911
E-Mail: MBA-Naumburg@t-online.de
Web: www.mba-akademie.de

BbS "Dr. Otto Schlein" Magdeburg
Gesundheits-, Sozial- und Laborberufe
Alt Westerhüsen 51-52
39122 Magdeburg
Telefon: 0391 40696-0, -14
Fax: 0391 4069657
E-Mail: kontakt@bbs4-magdeburg.bildung-lsa.de oder m.bastian@bbs-schlein.de
Web: https://www.bbs-schlein.de/

Physiotherapeut/in

Voraussetzungen

- Realschulabschluss oder eine andere gleichwertige abgeschlossene Schulbildung **oder**
- eine andere abgeschlossene zehnjährige Schulbildung, die den Hauptschulabschluss erweitert **oder**
- Hauptschulabschluss **und** abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre

Abschluss

Physiotherapeut/in

Adressen

Berufsbildende Schulen V für Gesundheit,
Körperpflege und Sozialpädagogik
Klosterstraße 9
06108 Halle/Saale
Telefon: 0345 3880972
Fax: 0345 20369695
E-Mail: klosterstrasse@bbs5-halle.de
Web: www.bbs5-halle.bildung-lsa.de

Kyffhäuser-Paracelsus-Schule
im Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.
Kyffhäuserstr. 61
06567 Bad Frankenhausen
Telefon: 034671 51070
Fax: 034671 51076
E-Mail: ausbildung
@kyffhaeuser-paracelsus-schule.de
Web: www.kyffhaeuser-paracelsus-schule.de

Staatliches Berufsschulzentrum Nordhausen
- Schulteil 2 - medizinische Ausbildung
Morgenröte 2
99734 Nordhausen
Telefon: 03631 902434
Fax: 03631 902436
E-Mail: info@sbz-ndh.de
Web: www.sbz-ndh.de

Sozialpädagogische/r Assistent/in / Kinderpfleger/in

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss **oder**
- Mittlerer Bildungsabschluss
- gesundheitliche Eignung

Dauer

2 - 3 Jahre

Abschluss

- Staatlich geprüfter Kinderpfleger/ Staatlich geprüfte Kinderpflegerin
- Staatlich anerkannter Kinderpfleger/ Staatlich anerkannte Kinderpflegerin
- Staatlich geprüfter Sozialpädagogischer Assistent/Staatlich geprüfte Sozialpädagogische Assistentin
- Staatlich anerkannter Sozialpädagogischer Assistent/Staatlich anerkannte Sozialpädagogische Assistentin

Adressen

Berufsbildende Schulen Mansfeld-Südharz
Friedrich-Engels-Str. 22
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 543013
Fax: 03464 543012
E-Mail: verwaltung@bbs-msh.de
Web: www.bbs-msh.de

IBKM gemeinnützige Schulträger GmbH
Freie berufliche Schule für Therapie, Pädagogik und Pflege in Heldringen
Am Bahnhof 12-13
06577 Heldringen
Telefon: 034673 7600
Fax: 034673 76031
E-Mail: bs-heldringen@ibkm-schulen.de
Web: www.bs-heldringen.ibkm-schulen.de

Berufsbildende Schulen V für Gesundheit,
Körperpflege und Sozialpädagogik
Klosterstraße 9
06108 Halle/Saale
Telefon: 0345 3880972
Fax: 0345 20369695
E-Mail: klosterstrasse@bbs5-halle.de
Web: www.bbs5-halle.bildung-lsa.de

Die Tage vor deinem Ausbildungsbeginn

Die Suche nach einem Ausbildungsplatz war erfolgreich und du hast den Vertrag in der Tasche. Welche Dinge du vor dem Ausbildungsbeginn noch erledigen musst und was du während der ersten Tage im neuen Betrieb beachten solltest, erfährst du hier.



Checkliste „Vor dem Ausbildungsbeginn“

□ „Papiere“ besorgen

Bei Ausbildungsbeginn brauchst du bestimmte Unterlagen, zum Beispiel:

- **Steuer-Identifikationsnummer**

Du musst deinem zukünftigen Arbeitgeber deine Steuer-Identifikationsnummer, die jedem Bürger automatisch zugeschickt wurde, mitteilen. Wenn du das Schreiben mit deiner Nummer nicht mehr findest, kannst du sie beim Bundeszentralamt für Steuern unter www.bzst.de anfordern.

- **Gesundheitsbescheinigung Jugendlicher**

Wenn du zu Beginn der Ausbildung unter 18 Jahre alt bist, musst du mit der Gesundheitsbescheinigung nachweisen, dass du für den gewählten Beruf gesundheitlich geeignet bist. Bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung erhältst du ein entsprechendes Formular. Damit gehst du zu einem Arzt deiner Wahl, der dir nach einer Untersuchung die Bescheinigung ausstellt.

- **Schulzeitbescheinigung**

Unter bestimmten Voraussetzungen kann deine Schulzeit (ab deinem 17. Lebensjahr) als Anrechnungszeit für deine Rente anerkannt werden. Die Schulzeitbescheinigung, die dir von deiner Schule ausgestellt wird, reichst du mit einer Kopie deines Abschlusszeugnisses bei deiner Krankenkasse ein.

- **Weitere Bescheinigungen**

Eventuell wird ein Polizeiliches Führungszeugnis verlangt, dieses ist bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung zu beantragen.

□ **Krankenversicherung**

Als Auszubildende oder Auszubildender brauchst du eine eigene Krankenversicherung.

□ **Rentenversicherung/ Sozialversicherungsnummer**

Mit der Anmeldung deiner Beschäftigung bei der Krankenkasse erfolgt die Aufnahme in die Rentenversicherung. Diese schickt dir den Sozialversicherungsausweis mit der Sozialversicherungsnummer zu. Unter www.deutsche-rentenversicherung.de > Lebenslagen > Ausbildung > Rentenblicker findest du alle wichtigen Informationen.

□ **Finanzielle Unterstützung**

Wenn du bestimmte Voraussetzungen erfüllst, kannst du für deine Ausbildung finanzielle Unterstützung erhalten (bei einer schulischen Ausbildung BAföG, bei einer betrieblichen Ausbildung Berufsausbildungsbeihilfe). Tipp: Informiere dich und stelle den Antrag frühzeitig.

□ **Eigenes Bankkonto**

Für die Überweisung der Ausbildungsvergütung brauchst du ein eigenes Bankkonto. Hier lohnt sich ein Vergleich.

□ **Private Haftpflichtversicherung**

Wenn deine Eltern eine Familienhaftpflichtversicherung haben, bist du während deiner ersten Ausbildung im Anschluss an die Schule in der Regel mitversichert. Falls nicht, solltest du überlegen, ob du eine eigene private Haftpflichtversicherung abschließt!

□ **Vermögenswirksame Leistungen**

Der Staat fördert mit den vermögenswirksamen Leistungen deinen Vermögensaufbau. Wenn dein Arbeitgeber einen Teil deines Gehaltes auf einen bestimmten Sparvertrag einzahlt, bekommst du vom Staat einen Zuschuss, die Arbeitnehmer-Sparzulage. Manche Arbeitgeber zahlen auch zusätzlich einen Teil dazu. Erkundige dich in deinem Betrieb, ob das möglich ist.

Die ersten Tage im Betrieb

Damit du an den ersten Tagen deiner Ausbildung einen guten Eindruck bei Vorgesetzten und deinen neuen Kolleginnen und Kollegen hinterlässt, solltest du ein paar einfache Regeln befolgen.

- Informiere dich schon vor deinem ersten Arbeitstag darüber, wann du dich bei wem im Betrieb melden sollst.
- Komme lieber etwas früher in den Ausbildungsbetrieb und kalkuliere für den Weg auch Zug- oder Busverspätungen mit ein.
- Auch in Unternehmen, in denen sich alle duzen, sollten die Auszubildenden warten, bis ihnen das „Du“ angeboten wird. Grundsätzlich bietet das „Du“ immer der Ranghöhere an.
- Frag nach, wenn du etwas nicht verstehst. Niemand erwartet von dir, dass du alle Arbeitsabläufe im Betrieb von Anfang an kennst.

Rechte und Pflichten von Auszubildenden

Während deiner Ausbildungszeit hast du spezielle Rechte und Pflichten:

Deine Rechte:

- Ausbildungsmittel wie Werkzeuge und Unterlagen müssen dir kostenlos zur Verfügung gestellt werden.
- Für die Zeit, die du in der Berufsschule verbringst, ist deine Ausbilderin oder dein Ausbilder verpflichtet, dich von der Arbeit im Betrieb freizustellen.
- Während der Ausbildung dürfen dir nur Aufgaben übertragen werden, die dem Ausbildungszweck dienen.
- Deine Ausbilderin oder dein Ausbilder muss dich über die Ordnungsvorschriften an der Ausbildungsstätte aufklären.
- Du kannst während der Probezeit ohne Angabe von Gründen und Einhaltung einer Frist (formlos) kündigen. Das Gleiche gilt auch für deinen Arbeitgeber. Nach der Probezeit musst du eine vierwöchige Kündigungsfrist einhalten, schriftlich kündigen und angeben, warum du die Berufsausbildung aufgeben willst.

Deine Pflichten:

- Du hast die Berufsschule regelmäßig zu besuchen.
- Du musst den Weisungen deiner Ausbilderin oder deines Ausbilders folgen.
- Du musst die dir übertragenen Aufgaben sorgfältig ausführen.
- Du hast regelmäßig ein Berichtsheft zu führen. Das ist ein Ausbildungsnachweis, den die Ausbilderin oder der Ausbilder überprüft und unterschreibt. Dieser gilt als Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussprüfung.
- Du musst Werkzeuge, Maschinen und sonstige Einrichtungen pfleglich behandeln.
- Du musst Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse wahren.

Die Broschüre „**Ausbildung & Beruf**“ bietet Informationen zu den Rechten und Pflichten von Auszubildenden, beispielsweise zu Aufgaben, Urlaub und Vergütung. Die Broschüre kann hier heruntergeladen werden:

www.bmbf.de/publikationen.

Übersicht für Sachsen-Anhalt

In Sachsen-Anhalt werden verschiedene Formen der beruflichen Schulen unterschieden, die jeweils spezifische Aufgaben erfüllen: das Berufsvorbereitungsjahr, die Berufsfachschule, die Fachoberschule und das berufliche Gymnasium (ehem. Fachgymnasium).

Die Schulpflicht beträgt in Sachsen-Anhalt zwölf Jahre, davon sind neun Jahre in Vollzeit zu absolvieren. Das geschieht in einer allgemeinbildenden Schule. Wenn du dann nicht weiter eine allgemeinbildende Schule (z.B. ein Gymnasium) besuchst, dann musst du die Schulpflicht an einer Berufsbildenden Schule erfüllen. (Wenn du keine Ausbildung aufnimmst).

Wurde der Hauptschulabschluss nicht erreicht, so kann die Berufsreife im Berufsvorbereitungsjahr erworben werden.

Wurde der Hauptschulabschluss erreicht, kann an der zweijährigen Berufsfachschule der Realschulabschluss oder erweiterter Realschulabschluss erworben werden.

Weiterhin kannst du in Sachsen-Anhalt auch die Fachoberschule oder das berufliche Gymnasium (ehem. Fachgymnasium) besuchen. Der Besuch der Fachoberschule setzt einen mittleren Bildungsabschluss voraus und wird ein- und zweijährig durchgeführt. Einjährig bei bereits erfolgreich abgeschlossener mindestens zweijähriger Berufsausbildung und zweijährig nach erfolgtem Realschulabschluss. Nach erfolgreich absolvierter Abschlussprüfung wird die Fachhochschulreife erworben.

Beim beruflichen Gymnasium (ehem. Fachgymnasium) handelt es sich um eine gymnasiale Oberstufe mit beruflichem Schwerpunkt. Diese führt wie alle gymnasialen Oberstufen zur allgemeinen Hochschulreife.

Folgend aufgeführte Schulformen gegliedert nach Fachrichtungen sind in Sachsen-Anhalt möglich:

Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

- Ernährung und Hauswirtschaft
- Gesundheit / Körperpflege
- Wirtschaft und Verwaltung
- Textiltechnik/Bekleidung
- Farbtechnik und Raumgestaltung
- Holztechnik
- Metalltechnik
- Agrarwirtschaft
- Bautechnik
- Elektrotechnik

Zweijährige Berufsfachschule, die zum (erweiterten) Realschulabschluss führt:

- Sozialpflege
- Technik mit den Schwerpunkten: Bau-, Elektro-, Farbtechnik, Raumgestaltung und Oberflächentechnik, Holz-, Kraftfahrzeug- und Metalltechnik
- Kaufmännische Assistenz

Fachoberschule

- Wirtschaft und Verwaltung (Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege)
- Technik (Bau-, Elektro-, Metall-, Informations-, Medientechnik)
- Gesundheit und Soziales
- Ernährung und Hauswirtschaft
- Gestaltung

Berufliches Gymnasium (ehem. Fachgymnasium; Schulformen s. Seite 40 und 41; Erreichen der allgemeinen Hochschulreife)

Agenturbezirk Sangerhausen und angrenzende Agenturbezirke

Schulform	Berufliches Gymnasium/Fachgymnasium/ Gymnasiale Oberstufe	Berufsvorbereitungsjahr / BVJ	Einjährige Berufsfachschule	Berufsfachschule (BFS)
Dauer	3 Jahre	1 Jahr	1 Jahr	In der Regel 2 - 3 Jahre (auch 1 Jahr oder 3,5 bzw. 4 Jahre) je nach Fachrichtung, Ausbildungsberuf und Bundesland
Voraussetzungen	- Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikationsvermerk oder - Versetzung in die gymnasiale Oberstufe	neunjähriger Schulbesuch ohne schulischen Abschluss	Hauptschulabschluss oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand	- Hauptschulabschluss oder - Mittlerer Schulabschluss oder - Hochschulreife (selten)
Berufsbildende Schulen MSH Friedrich-Engels-Straße 22 06526 Sangerhausen Telefon: 03464 54300 E-Mail: verwaltung@bbs-msh.de Web: www.bbs-msh.de	Gesundheit / Soziales (Sozialwesen und Gesundheit) Ingenieurwissenschaften	Bautechnik Elektrotechnik Ernährung / Hauswirtschaft Farbtechnik / Raumgestaltung Gesundheit Holz- u. Metalltechnik Textiltechnik	Technik	Altenpflegehelfer/in Assistenz für Ernährung und Versorgung – Schwerpunkt Hauswirtschaft und Familienpflege Gestaltungstechnische/r Assistent/in - Grafik / Design Kinderpfleger/in Kosmetiker/in Sozialassistent/in
BBS IV "Friedrich List" Charlottenstr. 15 06108 Halle (Saale) Telefon: 0345 23321-0 E-Mail: sekretariat@listschule-halle.de Web: www.listschule-halle.de	Gesundheit / Soziales Technik (Informationstechnik) Wirtschaft	kein Angebot	kein Angebot	Kaufmännische Assistenz für Fremdsprachen und Korrespondenz Kaufmännische Assistenz für Informationsverarbeitung
BBS Aschersleben-Staßfurt "WEMA" Magdeburger Str. 22 06449 Aschersleben Telefon: 03471 684-620110 E-Mail: sekretariat-bbs-wema@kreis-slk.de Web: www.bbs-wema.de	Gesundheit / Soziales Wirtschaft	Ernährung / Hauswirtschaft Gesundheit Holztechnik Metalltechnik Textiltechnik Wirtschaft / Verwaltung	kein Angebot	Sozialassistent/in
Stadt Halle - BBS III "J.C. von Dreyhaupt" Bugenhagenstr. 30, Haus 2 06110 Halle (Saale) Telefon: 0345 47079982 Web: www.dreyhaupt-schule.de				

Fachoberschule ein-jährig	Fachoberschule zwei-jährig
1 Jahr	2 Jahre
Realschulabschluss und mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung	Realschulabschluss
Gesundheit / Soziales (Schwerpunkt Sozialwesen) Ingenieurtechnik Wirtschaft	Gesundheit / Soziales (Schwerpunkt Sozialwesen) Ingenieurtechnik Wirtschaft
Wirtschaft	Wirtschaft
Wirtschaft	Wirtschaft
	Gestaltung

Berufsausbildung im Ausland

Lust auf Auslandserfahrung?

Grundsätzlich hast du auch die Möglichkeit, einen Teil deiner Berufsausbildung im Ausland zu absolvieren. Ein Auslandsaufenthalt kann dir jede Menge Pluspunkte bringen. Auf diese Weise kannst du bereits vorhandene Sprachkenntnisse vertiefen und außerdem bekommst du ein besseres Verständnis für die Menschen, die Kultur und die Arbeitsweise in einem fremden Land, wenn du eine Zeit lang dort gelebt und gearbeitet hast. Diese Erfahrungen können für dich persönlich sehr interessant und für deinen weiteren Berufsweg hilfreich sein. Immer mehr Unternehmen haben nämlich Kunden oder Zulieferbetriebe im Ausland, sodass sie gerne Mitarbeiter beschäftigen, die Auslandserfahrung haben.

Ausbildungsabschnitte, die du im Ausland verbringst, werden dir bis zu einem Viertel der gesamten Ausbildungsdauer für deine Berufsausbildung anerkannt. Somit könntest du einige Wochen oder sogar mehrere Monate deiner Berufsausbildung im Ausland absolvieren.

Welche Möglichkeiten gibt es, ins Ausland zu gehen?

Ausländische Zweigstellen

Großunternehmen haben oft Zweigstellen im Ausland, bei denen Auszubildende einen Teil ihrer Ausbildung absolvieren können. Doch auch mittelständische Firmen schicken ihre Auszubildenden vermehrt in die „Fremde“ und arbeiten dabei mit ausländischen Berufsbildungszentren zusammen. Am besten erkundigst du dich bei deinem (zukünftigen) Arbeitgeber, ob das Unternehmen Kontakte ins Ausland hat, es die Möglichkeit anbietet, Teile der Berufsausbildung im Ausland zu absolvieren und welche Voraussetzungen du dafür erfüllen musst.

Austauschprogramme

Möglicherweise nimmt dein Ausbildungsbetrieb auch an einem der zahlreichen Austauschprogramme teil, wie zum Beispiel „ERASMUS+“, organisiert von der Europäischen Union. Häufig kannst du dich bei diesen Programmen nicht selbst anmelden – das muss dein Betrieb für dich erledigen. Teilweise bist du verpflichtet, vorher an einem Auswahlverfahren teilzunehmen. Dabei wird getestet, ob du alle Voraussetzungen für einen Auslandsaufenthalt erfüllst, zum Beispiel, ob deine Fremdsprachenkenntnisse ausreichen.

Die deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) bietet jungen Menschen während oder nach der Ausbildung die Chance, weltweit Berufserfahrung zu sammeln und fremde Arbeitswelten und Kulturen hautnah zu erleben. Weitere Informationen findest du unter www.giz.de > Weltweit > Weltweit lernen.

Die ganze Berufsausbildung im Ausland

Natürlich kannst du auch deine gesamte Berufsausbildung im Ausland machen, vorausgesetzt, du beherrschst die Landessprache. Bevor du dich im Ausland bewirbst, solltest du dich erkundigen, ob die dortige Berufsausbildung in Deutschland anerkannt wird, sodass du später auch hier arbeiten kannst.

Tipps und Informationen

Über die Möglichkeiten für einen Auslandsaufenthalt während der Ausbildung kannst du dich im Berufsinformationsszentrum (BiZ) informieren. Dort gibt es Infomappen, Bücher und Broschüren über Europa und den „Rest der Welt“.

Weitere Informationen über Ausbildung und Arbeiten im Ausland findest du bei der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit unter www.zav.de > Ausbildung.

Du erreichst die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung auch per E-Mail unter zav@arbeitsagentur.de oder telefonisch, von Montag bis Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr unter 0228 713-1313.

Erfolgreich bewerben

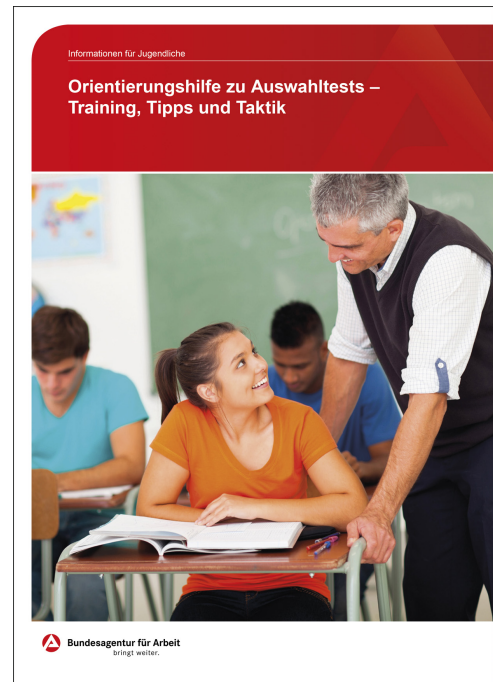
Deine Bewerbungsunterlagen vermitteln den ersten Eindruck von dir. Deshalb hängt es von ihnen ab, ob du zu einem Test oder Vorstellungsgespräch eingeladen wirst. Sich bewerben bedeutet also, Werbung für sich und seine Fähigkeiten zu machen.

Zu einer schriftlichen Bewerbung für einen Ausbildungsplatz gehören in der Regel folgende Unterlagen:

- Anschreiben
- Eventuell Deckblatt
- Lebenslauf
- Foto
Ein Bewerbungsfoto ist keine Pflicht mehr, aber viele Arbeitgeber und Arbeitgeberinnen erwarten eines. Lass professionelle Bilder in einem Fotostudio machen. Wenn du ein Deckblatt verwendest, kannst du das Foto dort einfügen, sonst kommt es in den Lebenslauf.
- Zeugniskopien, in der Regel nicht beglaubigt
- Bescheinigungen über Praktika, Kurse oder die abgeleisteten Freiwilligendienste. So zeigst du zum Beispiel, dass du zusätzliche Kenntnisse hast, die für den angestrebten Beruf nützlich sind oder auch, dass du dich engagierst.

Tipps

- Die Bewerbung wird mit dem Computer erstellt. Fasse dich beim Anschreiben kurz: maximal eine Seite. Falls du keinen PC zu Hause hast, kannst du deine Bewerbung auch im BiZ erstellen.
- Um Interesse zu wecken, solltest du dein Anschreiben selbst formulieren und nicht einfach aus einer Vorlage kopieren. Überlege, was dir an dem Beruf besonders gut gefällt und welche passenden Fähigkeiten du dafür mitbringst. Hast du zum Beispiel Hobbys, die etwas mit dem Beruf zu tun haben? Begründe auch, warum du ausgerechnet bei diesem speziellen Betrieb die Ausbildung machen möchtest.
- Achte auf fehlerfreie, saubere und ansprechend erstellte Unterlagen. Zur Sicherheit solltest du Anschreiben und Lebenslauf auch von deinen Eltern, einem Lehrer oder Lehrerin oder deiner Berufsberaterin oder deinem Berufsberater auf Rechtschreibfehler prüfen lassen.
- Achte auf eine seriöse E-Mail-Adresse von dir.



Hilfen zur Bewerbung

Im Internet findest du viele Informationen zum Thema Bewerbung. Unter **www.planet-beruf.de** > Meine Bewerbung > Bewerbungstraining beispielsweise gibt es zahlreiche Infotexte, Arbeitsblätter, Übungen, Checklisten, Filme und Insider-Tipps von Fachleuten aus der Berufsberatung und der Wirtschaft. Du findest hier auch Informationen zur **Online-Bewerbung**, die einige Ausbildungsbetriebe mittlerweile wünschen.

Vielleicht wird man dich zu einem Auswahltest einladen, um zu sehen, ob du für den Beruf geeignet bist. Darauf kannst du dich vorbereiten. In der Broschüre „**Orientierungshilfe zu Auswahltests**“ findest du Beispiele und Informationen. Diese Broschüre erhältst du im BiZ oder du kannst sie im Internet herunterladen:

www.arbeitsagentur.de > Schule, Ausbildung und Studium > Downloads > weitere Downloads.

Die Internet-Plätze im BiZ kannst du übrigens auch für die Erstellung deiner Bewerbungsunterlagen nutzen. Die Mitarbeiter/innen im BiZ helfen dir bei Fragen gerne weiter. Viele Agenturen für Arbeit bieten auch Bewerberseminare an. Frage nach!

Muster Bewerbungsanschreiben

So kann ein Anschreiben aufgebaut sein. Unser Musteranschreiben ist eine Empfehlung und kein Muss ...

Diesen Bereich nennt man auch Kopfzeile	Name des Absenders beginnt in der fünften Zeile. Für Namen und Angaben des Absenders stehen im Briefkopf (Kopfzeile) bis zu 12 Zeilen (45 mm) zur Verfügung. Max Mustermann Musterstr. 2 12345 Musterstadt Tel.: 01234 56789 E-Mail: max.mustermann@<mailmuster>.de	Praxisempfehlung: Rechter Rand 20 mm
Drei Zeilen bis zur Anschrift des Empfängers	Beispiel Landschaftsbau Herrn Bernd Beispiel Beispielstr. 20 12345 Beispielstadt	Der Absender kann auch linksbündig stehen
Zwei Zeilen bis zur Datumsangabe	7. September 2019	Anschrift des Unternehmens und Ansprechpartner/in (soweit vorhanden). Für die Anschrift des Unternehmens stehen 6 Zeilen zur Verfügung.
Linker Rand 25 mm	Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Gärtner – Garten- und Landschaftsbau Sehr geehrter Herr Beispiel, mit großem Interesse habe ich Ihre Anzeige in der JOBBÖRSE der Bundesagentur für Arbeit gelesen. Auf Ihrer Homepage habe ich mich über Ihren Betrieb informiert. Die Arbeit in einem Familienbetrieb und eine individuelle Gartengestaltung interessieren mich sehr. Deshalb bewerbe ich mich bei Ihnen um einen Ausbildungsplatz. Während meines einwöchigen Praktikums in der Gärtnerei Blum konnte ich erste Einblicke in den beruflichen Alltag eines Gärtners gewinnen. Dabei gefielen mir besonders die Bepflanzung und die Pflege von Hausgärten. Ich arbeite sehr gern an der frischen Luft und bin körperlich belastbar. Da mir diese Arbeit viel Spaß gemacht hat, möchte ich gerne eine Ausbildung zum Gärtner beginnen. Zurzeit besuche ich die Margareten-Schule in Musterstadt, die ich im Sommer nächsten Jahres mit dem qualifizierenden Hauptschulabschluss erfolgreich abschließen werde. Gerne biete ich Ihnen an, ein Praktikum bei Ihnen zu absolvieren, damit Sie sich von mir und meinen Fähigkeiten überzeugen können. Auf eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch freue ich mich sehr. Mit freundlichen Grüßen <i>Max Mustermann</i> Anlagen Lebenslauf mit Foto Letztes Schulzeugnis Praktikumsbescheinigung	Persönliche Anrede Grund des Anschreibens, Begründung der Wahl des Ausbildungsbetriebes Interesse, Motivation, Eignung begründen Zeitpunkt des Schulabschlusses Interesse zeigen Grußformel Unter „Anlagen“ kannst du beigefügte Dokumente einzeln aufführen, du <i>musst</i> es aber nicht tun!
Drei Zeilen frei lassen für die Unterschrift		

Muster Lebenslauf

So kann ein gelungener Lebenslauf aussehen:

Lebenslauf	
Angaben zur Person	
Name:	Max Mustermann
Anschrift:	Musterstr. 16 12345 Musterstadt Tel.: 01234 56789 E-Mail: max.mustermann@<mailmuster>.de
Geburtstag und -ort:	01.01.2005 in Musterstadt
Praktische Erfahrung	
15.04.2019 - 26.04.2019	Praktikum als Fachkraft im Gastgewerbe, Hotel Musterhof, Musterstadt
seit 01.02.2019	Kinderbetreuer im Sportverein Muster e.V., Musterstadt
Schulbildung	
Schulabschluss:	Qualifizierender Hauptschulabschluss im Sommer 2020
01.09.2015 - 31.08.2020	Jahn-Schule, Musterstadt
01.09.2011 - 31.08.2015	Martin Grundschule, Musterstadt
Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen	
Computerkenntnisse:	Grundkenntnisse Microsoft Word und Excel
Sprachkenntnisse:	Gute Englischkenntnisse
Persönliche Stärken:	Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit
Hobbys	Handball, Schwimmen
Musterstadt, 7. September 2019	
<i>Max Mustermann</i>	

Bewerbungs-
foto

Das Bewerbungs-
foto ist keine
Pflicht.

Nenne deine
Erfahrungen mit
der Arbeitswelt!

Stelle deine
Stärken heraus!

Hobbys sagen
etwas über deine
Persönlichkeit aus!

Finanzielle Unterstützung

Während der betrieblichen Ausbildung bekommst du vom Betrieb eine Ausbildungsvergütung, deren Höhe je nach Beruf im Ausbildungsvertrag festgeschrieben ist. Manchmal reicht das aber nicht. Im Bedarfsfall gilt:

Eine Ausbildung soll nicht am Geld scheitern!

Eine Berufsausbildung ist mit Kosten verbunden. Das fängt schon beim Bewerbungsschreiben mit Bewerbungsmappen, Briefumschlägen und Porto an. In der Ausbildung entstehen meistens weitere finanzielle Belastungen, zum Beispiel, wenn du dir Arbeitskleidung und Unterrichtsmaterialien kaufen, Fahrtkosten bezahlen oder eine eigene Wohnung nehmen musst.

Die Agentur für Arbeit kann unterstützen.

Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)

Während einer **betrieblichen** oder **außerbetrieblichen Ausbildung** zahlt die Agentur für Arbeit in der Regel auf Antrag zusätzlich zur Ausbildungsvergütung durch den Betrieb Berufsausbildungsbeihilfe (BAB), wenn eine auswärtige Unterbringung notwendig ist oder du z.B. für Partner/in oder Kind in einer eigenen Wohnung zu sorgen hast. Achte darauf, den Antrag bereits **vor Beginn** deiner Ausbildung zu stellen. Denn die Berufsausbildungsbeihilfe wird rückwirkend längstens von Beginn des Monats an gezahlt, in dem du die Leistung beantragt hast.

Informationen zur BAB findest du im Faltblatt „**Berufsausbildungsbeihilfe – Die finanziellen Hilfen der Agentur für Arbeit**“. Das Faltblatt kannst du im Internet herunterladen: www.arbeitsagentur.de > Schule, Ausbildung und Studium > Weitere Downloads.

Wenn du unverbindlich wissen willst, ob du Berufsausbildungsbeihilfe bekommst, und falls ja, in welcher Höhe, hilft dir der BAB-Rechner der Bundesagentur für Arbeit www.babrechner.arbeitsagentur.de.

BAföG

Für die Finanzierung einer **schulischen Ausbildung** musst du dich in deiner Stadt- oder Kreisverwaltung an die Stelle wenden, die für das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) zuständig ist. Meist heißt diese „**Amt für Ausbildungsförderung**“. Weitere Informationen zum BAföG erhältst du auch beim **Bundesministerium für Bildung und Forschung**. Du findest die Infos im Internet unter bafög.de, kannst aber auch beim Ministerium anrufen. Die BAföG-Hotline ist von Montag bis Freitag von 08:00 - 20:00 Uhr unter der kostenfreien Rufnummer 0800 223 6341 erreichbar.

Im Internet findest du unter www.bafög-rechner.de > BAföG-Rechner ein Programm, mit dem du unverbindlich ausrechnen kannst, ob und in welcher Höhe du diese finanzielle Unterstützung bekommst.

The image shows two promotional posters for the Federal Employment Agency (Bundesagentur für Arbeit). The left poster is titled "Informationen für Jugendliche Berufsausbildungsbeihilfe" and features a young woman in a workshop. The right poster is titled "Berufsausbildungsbeihilfe – online beantragen" and features a young woman holding a clapperboard. Both posters include the logo of the Bundesagentur für Arbeit and the tagline "bringt weiter."

Und wenn's nicht läuft ...

... beim Berufsstart, weil

- du keine passende Ausbildungsstelle gefunden hast
- du gesundheitliche Probleme hast
- du noch keinen Schulabschluss erreichen konntest
- du dich nicht für einen Beruf entscheiden kannst

Nicht gleich den Kopf hängen lassen! Lieber nach den Ursachen forschen und eine Lösung finden.

Einstiegsqualifizierung (EQ)

Wenn du nach der Schule trotz vieler Bewerbungen keine Ausbildungsstelle gefunden hast, kannst du dich auch um eine EQ bewerben. Die EQ ist ein Praktikum, bei dem du sechs bis zwölf Monate in einem Betrieb arbeitest und dabei Grundkenntnisse in einem ausgewählten Beruf erwirbst. Du verdienst monatlich einen festen Betrag und bist sozialversichert. Dein Arbeitgeber zahlt also während des Praktikums für dich in die Renten-, Kranken-, Arbeitslosen-, Pflege- und gesetzliche Unfallversicherung ein.

Wenn du nach der EQ eine Ausbildung im gleichen Beruf beginnst, kann dir das Praktikum auf die Ausbildungszeit angerechnet werden. Voraussetzung für eine EQ ist unter anderem, dass du die allgemeine Schulpflicht erfüllt hast; das heißt, dass du je nach Bundesland mindestens neun oder zehn Jahre eine Vollzeitschule besucht hast.

Die Berufsberatung deiner Agentur für Arbeit, die Handwerkskammer oder die Industrie- und Handelskammer helfen dir bei der Suche nach Betrieben, die eine EQ anbieten.

Angebote der Berufsschule

Du bist mit der Schule fertig, hast keinen Ausbildungsplatz gefunden und besuchst auch keine weiterführende Schule? Dann kannst du an der Berufsschule einen Unterricht zur Berufsvorbereitung besuchen. Dieser heißt in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich, zum Beispiel Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) oder Berufsorientierungsjahr (BOJ). Unter bestimmten Voraussetzungen kannst du mit dem Unterricht zur Berufsvorbereitung auch den Hauptschulabschluss nachholen. Informiere dich darüber bei deiner Berufsberatung.

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BvB)

Die Berufsberatung kann dir eventuell auch die Teilnahme an einem Lehrgang anbieten. Diese sogenannten berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen dauern in der Regel bis zu zehn Monate in Vollzeit.

Während einer BvB kannst du verschiedene Berufe kennenlernen und ausprobieren, welche Arbeiten dir besonders liegen. Du machst Betriebspraktika und erhältst außerdem Unterricht in Fächern wie Deutsch und Mathematik. Voraussetzung: Erfüllung der Vollzeitschulpflicht.



... während der Ausbildung?

Zum Beispiel, wenn

- du Schwierigkeiten in der Berufsschule hast (etwa in Fachtheorie oder bei Prüfungen)
- du im Betrieb mit den praktischen Anforderungen nicht zurechtkommst

Nicht gleich aufgeben! Auch bei Schwierigkeiten während der Ausbildung hilft dir die Berufsberatung.

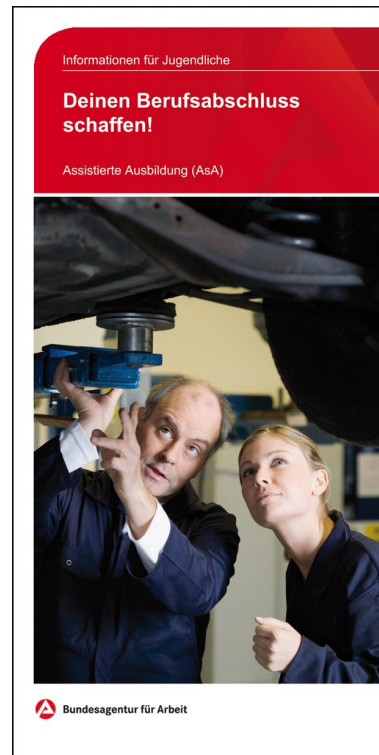
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)

Wenn während einer betrieblichen Berufsausbildung Schwierigkeiten auftreten oder gar ein Ausbildungsabbruch droht, kann dir die Berufsberatung einen kostenlosen Förderunterricht vermitteln. Dieser Unterricht findet einmal oder mehrmals wöchentlich statt, meist nach der Arbeitszeit. Hier können Wissenslücken schnell wieder geschlossen werden. Hilfe bekommst du auch, wenn du im Ausbildungsbetrieb Probleme mit Kolleginnen, Kollegen oder Vorgesetzten hast. Frage am besten deine Berufsberaterin oder deinen Berufsberater nach dieser Unterstützung.



Assistierte Ausbildung (AsA)

Brauchst du besondere Unterstützung, um die Ausbildung erfolgreich zu schaffen? Sprich mit der Berufsberaterin oder dem Berufsberater über eine „Assistierte Ausbildung“ (AsA). Sie können dich für die Teilnahme vorschlagen.



Und wenn ein Ausbildungsabbruch droht?

Vielleicht bleibt es trotz aller Hilfe schwierig für dich, deine Ausbildung fortzusetzen. Bevor du sie aber frühzeitig beendest, solltest du zur Ausbildungsberatung der Kammern gehen. Frage auch an deiner Berufsschule nach. Dort bieten die Berufsberaterinnen und Berufsberater regelmäßig Sprechzeiten an. Vielleicht ist ja doch noch was zu retten!

Bei einer Schwangerschaft während der Ausbildung gibt es Möglichkeiten, die Ausbildung fortzusetzen. Informationen zu Hilfen findest du unter www.planet-beruf.de, wenn du als Suchwort „schwanger“ eingibst.

Wenn ein Ausbildungsabbruch nicht mehr aufzuhalten ist, solltest du mit deiner Berufsberaterin oder deinem Berufsberater sprechen. Ein Abbruch muss nicht gleich das Ende der Welt bedeuten und gemeinsam können die nächsten Schritte überlegt werden.

Informieren leicht gemacht – Medien der Berufsberatung

Alle hier aufgeführten Medien findest du im Berufsinformationszentrum (BiZ) der örtlichen Agentur für Arbeit. Einige davon kannst du von dort auch kostenlos mitnehmen oder sie werden an deiner Schule verteilt.

planet-beruf.de Infomappen

Diese Mappen vermitteln einen sehr guten Überblick über Berufsbereiche. Wenn du wissen willst, welche Ausbildungsberufe es in verschiedenen Berufsfeldern gibt (zum Beispiel in „Landwirtschaft, Natur und Umwelt“) oder was sich hinter bestimmten Berufen verbirgt, wirf mal einen Blick in die planet-beruf.de Infomappen im BiZ. Dort werden insgesamt 28 Bereiche vorgestellt und die dazugehörigen Berufe anhand ihrer Tätigkeiten und Anforderungen miteinander verglichen. Über Kurzreportagen, Bilder aus dem Arbeitsalltag und Grafiken erfährst du mehr über die verschiedenen Ausbildungsberufe. Die Inhalte der Mappen findest du auch im Internet unter www.berufsfeld-info.de.

planet-beruf.de – Schritt für Schritt zur Berufswahl

Dieses Arbeitsheft bekommst du kostenlos über deine Lehrerin oder deinen Lehrer. Es enthält Übungsaufgaben, Checklisten und informative Texte zu allen Phasen deiner Berufswahl. Dieses Heft gibt es auch auf einem sprachlich und gestalterisch einfacheren Niveau.

BERUF AKTUELL (Lexikon der Ausbildungsberufe)

In diesem Taschenbuch findest du in kurzer, übersichtlicher Form Berufe beschrieben, die du in Betrieben, Schulen oder bei Behörden erlernen kannst. Außerdem enthält das Taschenbuch ein Kapitel, in dem die Berufe nach Berufsfeldern geordnet werden. So kannst du dir die Suche nach ähnlichen Berufen erleichtern.

BERUF AKTUELL erscheint einmal im Jahr.



www.arbeitsagentur.de

... bietet dir Zugang zu folgenden Datenbanken und Medien:



www.berufenet.arbeitsagentur.de

Im **BERUFENET** kannst du dich umfassend über Ausbildung, Tätigkeit, Spezialisierung und Weiterbildung in vielen Berufen informieren.



https://kursnet-finden.arbeitsagentur.de

Wenn du dich für eine schulische Aus- oder Weiterbildung und die entsprechenden Schulanschriften interessierst, bietet dir **KURSNET** schnell und übersichtlich die wichtigsten Informationen.



www.entdecker.biz-medien.de

Über Bilderwelten lassen sich hier online intuitiv und spielerisch die Welt der Berufe und verschiedene Arbeitsbereiche erkunden.



www.planet-beruf.de

... informiert dich über Berufswahl und Ausbildung. Dort findest du auch Programme, die dir bei der beruflichen Orientierung und der Bewerbung helfen.



www.planet-beruf.de/ Bewerbung

Die App "**Bewerbung: Fit fürs Vorstellungsgespräch**" hilft dir, dich Schritt für Schritt auf Vorstellungsgespräche vorzubereiten. Du findest hier typische Fragen, Checklisten und Videos.



www.arbeitsagentur.de

Unter "Schule, Ausbildung und Studium > Downloads > Weitere Downloads" kannst du Broschüren, Flyer und andere Medien der Bundesagentur für Arbeit kostenlos als PDF herunterladen.

www.arbeitsagentur.de/jobsuche

Über die **JOB BÖRSE** kannst du nach freien Ausbildungsplätzen in deiner Region suchen.



www.berufe.tv

Über 600 Filme zu einzelnen Berufen geben Einblicke in viele Berufsbereiche.

www.arbeitsagentur.de/bildung

Entdecke mit der App **AzubiWelt** die Vielfalt der Ausbildungsberufe und finde in Deutschlands größter Ausbildungsbörse die Ausbildungsstelle, die zu dir passt.



www.check-u.de

Check-U - Das Erkundungstool der Bundesagentur für Arbeit hilft dir auf dem Weg der Berufsorientierung. Es fragt deine Interessen und beruflichen Vorlieben ab und ermittelt deine Stärken. Damit kannst du herausfinden, welche Ausbildungsberufe zu dir passen könnten.



CHECK-U
DAS ERKUNDUNGSTOOL DER
BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

www.berufsfeld-info.de/ausbildung

Die Berufswelten lassen sich durch eindrucksvolle Bilder aus der Praxis erkunden und führen dich vom allgemeinen Interesse hin zu konkreten Berufen.

www.planet-beruf.de

> Schüler/innen > Meine Bewerbung > Bewerbungstraining

Im **Bewerbungstraining** bekommst du wichtige Tipps rund um Lebenslauf, Anschreiben, Auswahltest und Vorstellungsgespräch.



www.dasbringtmichweiter.de

Was sind deine Stärken? Und welcher Studien- oder Ausbildungsweg passt dazu? Das kannst du hier herausfinden.

Wichtige Adressen / regionale Ansprechpartner

BAföG

Landkreis Mansfeld-Südharz
Schul- und Sportamt
Amt für Ausbildungsförderung
Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 5353201
Fax: 03464 5353290
E-Mail: landkreis@mansfeldsuedharz.de
Web: www.mansfeldsuedharz.de

Bundesfreiwilligendienst und Freiwilliges Soziales Jahr

CJD Sangerhausen
Hasentorstraße 7
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 2490
Fax: 03464 2491170
E-Mail: bewerbung.sachsen-anhalt@cjd.de
Web: www.cjd-sachsen-anhalt.de

Hinweis:

Bewerbung online

Deutsches Rotes Kreuz
Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.
Betriebsstelle Freiwilligendienste
Herrenstr. 20
06108 Halle / Saale
Telefon: 0345 27953250 oder 279532510
Fax: 0345 279532599
E-Mail: swea.bergs@sachsen-anhalt.drk.de
oder clara.sparsbrod@sachsen-anhalt.drk.de
Web: www.drk-freiwilligendienste-st.de

Diakonie Mitteldeutschland
FSJ/Sachsen-Anhalt
Merseburger Str. 44
06110 Halle (Saale)
Telefon: 0345 122990 oder 12299-230
Fax: 0345 12299199
E-Mail: info@diakonie-ekm.de
Web: www.diakonie-mitteldeutschland.de

Bundesamt für Familie
und zivilgesellschaftliche Aufgaben
Von-Gablenz-Str. 2-6
50679 Köln
Telefon: 0221 36730
Fax: 0221 36734661
E-Mail: service@bafza.bund.de
Web: www.bundesfreiwilligendienst.de

Caritasverband für das Bistum Magdeburg e.V.
Referat Freiwilligendienste
Langer Weg 65/66
39112 Magdeburg
Telefon: 0391 60530
Fax: 0391 6053100
E-Mail: kontakt@caritas-magdeburg.de
Web: www.caritas-magdeburg.de

ijgd LV Sachsen-Anhalt e.V.
Koordinierungsstelle Paritätische
Freiwilligendienste
Schleiufer 14
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 50968980
Fax: 0391 50968989
E-Mail: bfd.lsa@ijgd.de
Web: www.freiwilligesjahr-sachsen-anhalt.ijgd.de

Freiwilliges Jahr in der Denkmalpflege

Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (ijgd)
Landesverein Sachsen-Anhalt e.V.
Unter den Weiden 11/12
38820 Halberstadt
Telefon: 03941 56520
Fax: 03941 565252
E-Mail: ijgd.halberstadt@ijgd.de
Web: www.freiwilligesjahr-sachsen-anhalt.ijgd.de

Freiwilliges Ökologisches Jahr

Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (ijgd)
Landesverein Sachsen-Anhalt e.V.
Unter den Weiden 11/12
38820 Halberstadt
Telefon: 03941 56520
Fax: 03941 565252
E-Mail: ijgd.halberstadt@ijgd.de
Web: www.freiwilligesjahr-sachsen-anhalt.ijgd.de

Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz
des Landes Sachsen-Anhalt
Steubenallee 2
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 556866-22,-21
E-Mail: post@foej-lsa.de
Web: www.foej-lsa.de

Freiwilliges Soziales Jahr

Deutsches Rotes Kreuz
Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.
Betriebsstelle Freiwilligendienste
Herrenstr. 20
06108 Halle / Saale
Telefon: 0345 27953250 oder 279532510
Fax: 0345 279532599
E-Mail: swea.bergs@sachsen-anhalt.drk.de
oder clara.sparsbrod@sachsen-anhalt.drk.de
Web: www.drk-freiwilligendienste-st.de

Diakonie Mitteldeutschland
FSJ/Sachsen-Anhalt
Merseburger Str. 44
06110 Halle (Saale)
Telefon: 0345 122990 oder 12299-230
Fax: 0345 12299199
E-Mail: info@diakonie-ekm.de
Web: www.diakonie-mitteldeutschland.de

Wichtige Adressen / regionale Ansprechpartner

Internationale Jugendgemeinschaftsdienste
(ijgd)

Landesverein Sachsen-Anhalt e.V.

Unter den Weiden 11/12

38820 Halberstadt

Telefon: 03941 56520

Fax: 03941 565252

E-Mail: ijgd.halberstadt@ijgd.de

Web: www.freiwilligesjahr-sachsen-anhalt.ijgd.de

Landesjugendwerk der AWO

Sachsen-Anhalt e.V.

Schönebecker Straße 82-84

39104 Magdeburg - Buckau

Telefon: 0391 4082456

Fax: 0391 4082458

E-Mail: Freiwillig@AWO-Jugendwerk-LSA.de

Web: www.awo-jugendwerk-lsa.de

IB Mitte gGmbH

Niederlassung Sachsen-Anhalt Süd

Freiwilligendienste

Friedrich-Nietzsche-Str. 1

06618 Naumburg

Telefon: 03445 230415/ 230424

Fax: 03445 230420

E-Mail: freiwilligendienste-naumburg@ib.de

Web: www.ib-mitte.de

Freiwilliges Soziales Jahr Digital

Deutsches Rotes Kreuz

Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.

Betriebsteil Freiwilligendienste

Herrenstr. 20

06108 Halle / Saale

Telefon: 0345 27953250 oder 279532510

Fax: 0345 279532599

E-Mail: swea.bergs@sachsen-anhalt.drk.de

oder clara.sparsbrod@sachsen-anhalt.drk.de

Web: www.drk-freiwilligendienste-st.de

Freiwilliges Soziales Jahr im politischen Leben

ijgd LV Sachsen-Anhalt e.V.

Referat FSJ im politischen Leben

Schleiufer 14

39104 Magdeburg

Telefon: 0391 509689812

E-Mail: fsj.politik.lsa@ijgd.de

Web: www.ijgd.de

Freiwilliges Soziales Jahr im Sport

LandesSportBund Sachsen-Anhalt e.V.

Maxim-Gorki-Straße 12

06114 Halle

Telefon: 0345 5279-0

Fax: 0345 5279100

E-Mail: halle@lsb-sachsen-anhalt.de

Web: www.lsb-sachsen-anhalt.de

Freiwilliges Soziales Jahr in der Kultur

Landesvereinigung kulturelle Kinder- und

Jugendbildung Sachsen-Anhalt e.V.

Freiwilligendienste Kultur und Bildung

Brandenburger Straße 9

39104 Magdeburg

Telefon: 0391 24451-60 oder -62

Fax: 0391 2445170

E-Mail: fsj@lkj-lsa.de

Web: www.lkj-freiwilligendienste.de

Jobs und Praktika im Ausland

Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

Villemombler Straße 76

53123 Bonn

Telefon: 0228 7131313

E-Mail: zav@arbeitsagentur.de

Web: www.arbeitsagentur.de/vor-ort/zav/start-seite

Kammern

Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau

Geschäftsstelle Sangerhausen

Ewald-Gnau-Str. 1B

06526 Sangerhausen

Telefon: 03464 26095910

Fax: 03464 26095919

E-Mail: info@halle.ihk.de oder sangerhausen@halle.ihk.de

Web: www.halle.ihk.de

Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau

Frankestr. 5

06110 Halle/Saale

Telefon: 0345 21260

Fax: 0345 2126105

E-Mail: info@halle.ihk.de

Web: www.halle.ihk.de

Handwerkskammer Halle (Saale) - Hauptsitz

Abt. Berufsbildung

Gräfeistr. 24

06110 Halle (Saale)

Telefon: 0345 2999210

Fax: 0345 2999200

E-Mail: info@hwkhalle.de

Web: www.hwkhalle.de

Kreishandwerkerschaft Mansfeld-Südharz

Nicolaistraße 29

06295 Lutherstadt Eisleben

Telefon: 0345 2999210

Fax: 0345 2999200

E-Mail: info@hwkhalle.de

Web: www.hwkhalle.de

Hinweis: Telefonische Terminvereinbarung mit der Handwerkskammer Halle (Saale) ist erforderlich.

Karriereberatung der Bundeswehr

Karriereberatungsbüro der Bundeswehr
Halle (Saale)
Telefon: 0800 9800880
E-Mail: KBBHalle@bundeswehr.org
Web: www.bundeswehrkarriere.de
Hinweis: Bei Bedarf persönliche Beratung im
Karriereberatungsbüro möglich.
Bewerbung nur online.

Kolleg/Abendgymnasium

Schule des Zweiten Bildungsweges
Kolleg und Abendgymnasium Halle
Nietlebener Straße 4
06126 Halle
Telefon: 0345 555870
Fax: 0345 5558799
E-Mail: kontakt@s2b-halle.bildung-lsa.de
Web: www.s2b-halle.bildung-lsa.de

Praktikum

Landkreis Mansfeld-Südharz
Regionales Bildungsbüro
Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 535-1524
Fax: 03464 535-1593
E-Mail: kerstin.detsch@lkmsh.de
Web: www.mansfeldsuedharz.de/praktikums-boerse oder www.ruem-msh.de

Volkshochschulen

Kreisvolkshochschule Mansfeld-Südharz e.V.
Karl-Liebknecht-Str. 31
06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 572407
Fax: 03464 579107
E-Mail: service@vhs-sgh.de
Web: www.vhs-msh.de

Kreisvolkshochschule Mansfeld-Südharz e. V.
Geschäftsstelle Lutherstadt Eisleben
Geiststr. 2
06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon: 03475 602695
Fax: 03475 602669
E-Mail: service@vhs-sgh.de
Web: www.vhs-msh.de

Kreisvolkshochschule Mansfeld-Südharz e. V.
Geschäftsstelle Hettstedt
Lindenweg 1-2
06333 Hettstedt
Telefon: 03476 812310
Fax: 03476 812334
E-Mail: service@vhs-sgh.de
Web: www.vhs-msh.de

Wohnheime

Berufsschulinternat Nordhausen
Weinberg 3
99734 Nordhausen
Telefon: 03631 4782977
Fax: 03631 476433
E-Mail: info@jhn.horizont-verein.de
Web: www.horizont-verein.de

Bildungs- und Technologiezentrums
der Handwerkskammer Halle (Saale)
Straße der Handwerker 2
06132 Halle/Saale
Telefon: 0345 7798818
Fax: 0345 7798850
E-Mail: btzhalle@hwkhalle.de
Web: www.hwkhalle.de

Wohnheim - Lehrlingsheim
Albert-Vater-Straße 90
39108 Magdeburg (Stadtfeld Ost)
Telefon: 0391 5978029, -030
Fax: 0391 5978029
E-Mail: wohnheim@fb40md.de

Schülerwohnheim Stadt Halle Wohnung 1
Gustav-Weidanz-Weg 3
06124 Halle (Südliche Neustadt)
Telefon: 0345 8040113
Fax: 0345 2036600
E-Mail: martina.marschollek@halle.de oder
maren.fekl@halle.de

Wo finde ich meine Berufsberatung und das Berufsinformationszentrum (BiZ)

Berufsberatung

Agentur für Arbeit Sangerhausen

Baumschulenweg 1, 06526 Sangerhausen

Telefon: 0800 4 5555 00 Fax: 03464 554-490

E-mail: Sangerhausen.151-Berufsberatung-vor-dem-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Eisleben

Klosterplatz 23, 06295 Lutherstadt Eisleben

Telefon: 0800 4 5555 00 Fax: 03475 741-200

E-mail: Sangerhausen.151-Berufsberatung-vor-dem-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Hettstedt

Mühlgartenstraße 1, 06333 Hettstedt

Telefon: 0800 4 5555 00 Fax: 03476 8898-255

E-mail: Sangerhausen.151-Berufsberatung-vor-dem-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de

Postanschriften für alle Agenturen

Agentur für Arbeit Sangerhausen

06515 Sangerhausen

Agentur für Arbeit Sangerhausen



Berufsinformationszentrum (BiZ) **der Agentur für Arbeit Sangerhausen**

Baumschulenweg 1

06526 Sangerhausen

Telefon: 03464 554-222

Fax: 03464 554-288

E-Mail: sangerhausen.111-biz@arbeitsagentur.de

Web: www.arbeitsagentur.de/sangerhausen

Öffnungszeiten:

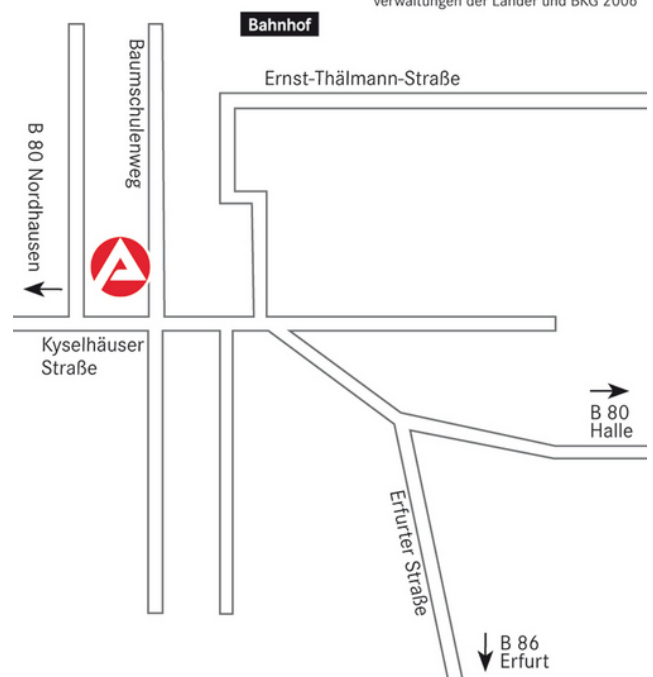
Montag - Freitag 08:00 - 13:00 Uhr

und Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Unsere Mitarbeiter im **Service-Center** stehen dir

Montag bis Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr unter folgenden Rufnummer zur Verfügung: 0800 4 5555 00

Kartenmaterial auf Basis © Vermessungsverwaltungen der Länder und BKG 2006



Herausgeber

Agentur für Arbeit Sangerhausen

Redaktion

Agentur für Arbeit Sangerhausen

- Berufsinformationszentrum -

Redaktionsschluss: 07/2020

Gewährleistungsausschluss/Haftungsausschluss

Alle Angaben in dieser Schrift wurden sorgfältig erhoben. Eine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit kann jedoch – auch wegen der ständigen Veränderungen im Bildungswesen – nicht übernommen werden.

Die Bundesagentur für Arbeit übernimmt keine Verantwortung für Links, die nicht zu ihrem Angebot gehören. Sind externe Links genannt, gibt der Inhalt dieser Webseite nur die Auffassung des jeweiligen Webseitenbetreibers wieder und stellt keine Meinungsäußerung von Seiten der Bundesagentur für Arbeit dar, insbesondere macht sich die Bundesagentur für Arbeit den Inhalt dieser Webseite nicht zu eigen.

Druck

Bonifatius-Druckerei
Karl-Schurz-Straße 26
33100 Paderborn

Die Inhalte dieser Broschüre sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck von Textpassagen und Bildern oder deren Verwendung in elektronischen Systemen nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Hinweis:

Wir haben versucht, in dieser Broschüre sowohl die weibliche als auch die männliche Form aufzuführen und in den Textbeiträgen eine geschlechtsneutrale Formulierung zu finden. Wenn uns dies nicht in allen Fällen gelungen ist, bitten wir um Verständnis.



**ERST LANGE GEFRAGT, WAS
DER RICHTIGE JOB FÜR MICH IST.
JETZT GEFRAGTE FACHKRAFT.**

DAS BRINGT MICH WEITER!

Die Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit.

„MINT“-Berufe bieten gerade jungen Frauen viele Möglichkeiten. Lass dich von uns über deine Chancen beraten. Denn mit einer technisch-wissenschaftlichen Ausbildung wirst du zur gefragten Fachkraft und das bringt dich weiter! Informiere dich jetzt unter www.dasbringtmichweiter.de



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Sangerhausen